

13. Jh. 9. May bei O. H.

1948 KN 435

12

Görlitſcher Chronick Erſter Theil.

Von Anno 1125 an bis 1599 Jahr.

Darinnen zu finden nicht allein

Wenn und von wehm die Stadt

Görlitz erbauet,

Und was ſich merckwürdiges in wärender
Zeit begeben / Sondern auch

Was nach und nach vor **Herrn** und

Marggraffen dieſelbe beherſchet.

Was vor **Lands-Vögte** und

Simpt. Haupt-Leute darüber geſetzt
und

Was vor Perſonen von Jahr zu Jahr

Im **Kath** zu **Görlitz** gewählt

worden /

Alles aus glaubwürdigen **Chronicken**

gezogen und aufgeschrieben /

von einem

Chriſtlichen Liebhaber.

Spätlich Laub, Altes war zu J. Infallig.

Im Jahr Chriſti. 1724. D.

IX

7



2. III



121



Handwritten text in a Gothic script, partially visible on the right edge of the page. The text is arranged in a column and appears to be a list or index of entries, with some words starting with 'n' and 'g'.



Der Kaiserliche
Beliebte Brief.

Es steht auf dem bedruckten Briefe
das Wort anzuwenden, das nicht minder
beliebig als auf andere ist. Es ist
gestempelt: Die Anfertigung und
die Nachnahme durch, wird nicht
niemand in abende sein können. Das
ergibt sich aus dem Inhalt des Briefes
enthalten.

Der Brief ist: Die angelegene
Erklärung, an dem bedruckten Briefe
für die Hofe und dem Gebote.
Der Brief ist ein besonderes
in form der Briefe, alle vorbestimmte
Inhaltswörter, mit dem Briefe
nachdem angesetzt und
Gesetz oder dem Gebote, dem Briefe
und dem andern Vorgange, so
es ihm nicht anders vor. als
mit dem Briefe, und dem Briefe
gelesen ist.

Dies allein aber kann
sondern auf dem Briefe
deser Briefe, dem Briefe
des Briefe belustigt; Die
an dem Briefe man
moult die dem Briefe
- 156

Liebe, gegen sticht. Vaterland, daß die Loo-
gungung an einstimmen beschloss, noch
wiel großer lictad.

Wen man hat oben gedacht mit vor:
Dobauern flöße zu wagen worden, so findet
sich an der andere Nutzen, nemlich: Die
solliche Lictentheit dorthin, wen er mit der
Licht betrachtet, die Kaiser Altmair
nach lictifich, so dazwischen war borgen und
anfaltenden ist. Wen er betrachtet, wie er
war Zehen in diesen Landen angesetzt,
und lict er ansetze mit sich selbst. Wen
er selbige lict lict sind in seiner Vorfas-
sen gelassen. Nemlich: blinde licten,
und lict nach dem Künigso selbige
Ist lict sein lict sind lictigen sein.

Wen der diese geyend, lict ansetze
solliche lict von 1000. Jahren, inson-
dell lict lict sind lict gelogen, und
lict ja nach ein und andere lict in der
Noussbarfacht belesnet worden, so ist er
Ist ein im abryglenden rict lict lict
gelogen, gab lict von lict, noch von
lictem solliche lict lict gelict.
Ist lict aber lict gründig lict lict
an lict lict, als anfang lict
gigt, lict lict lict ange gelict, die
lict lict an lict lict lict
und lict lict lict lict lict
gröfden lict. Ist lict lict lict



Unversehens haben, Gott von dem Heiligtum freylich
 zu danken, und zu dem besten bezuholen ist:
 Künftig Gottes zu versprechen: und mit dem
 Könige und Königin, David. auch seinen 8.
 Knechten zu sagen. Wer unser freyheit, und
 freyheit ist. Ich habe in allen Landen.
 Item: Lobet den Herrn alle heiligen und
 frommen alle Welken zu dem Herrn
 und danket dem Herrn Ps. 117.

Dessen zu folgen, habe ich mich vornehmlich
 bemühet in Gottes Namen, Alsdan von dem
 Kurfürsten zu beschreiben, so viel ich derselben mit
 glaubwürdigen Personen bekunden können
 folgen der Ursache anzusetzen. Sofern es
 besser nicht miteinander entgegen sein.
 In dem zu thun befohlen ist. Gott wird
 der Kaufmann dem zu danken. Volle
 auch demselben seinen zu danken sein.
 So bitte ich die im Aufsatze, und nach
 dieser Zusammenstellung zu danken.

Und da dessen wollen sind, Gott allzeit
 bei dem besten Bestehen, und rechtlichen
 heilichem Verstande, und seinen Knechten
 demselben nach seinem Verstande, und
 Lebensweise zu danken.

Brauch den. 26. May
 Anno. 1724.

Johann Casper,
 Oberster Schreiber zu
 folgenden Dreifaltigkeit

VIII

14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.
21.
22.
23.
24.
25.
26.
27.
28.
29.
30.
31.
32.
33.
34.
35.
36.
37.
38.
39.
40.
41.
42.
43.
44.
45.
46.
47.
48.
49.
50.
51.
52.
53.
54.
55.
56.
57.
58.
59.
60.
61.
62.
63.
64.
65.
66.
67.
68.
69.
70.
71.
72.
73.
74.
75.
76.
77.
78.
79.
80.
81.
82.
83.
84.
85.
86.
87.
88.
89.
90.
91.
92.
93.
94.
95.
96.
97.
98.
99.
100.

Die Stadt Görlitz, so wol man aus
 den Annalibus und geschichtlichen
 Jahrbüchern sehen kan. Ist in
 dessen Anfang gewohnt, und die
 Gasse, nach der Graubühnen gebürt
 unserm Ort, und der Landt. In
 d. J. 1125. von Sobieslaus. i. d. d. d.
 hochgez. in Böhmen. in dem 6. Jahr
 der Regierung Kayser Lothari. II. der
 Douffin, und Bischof Conrad und also
 Bernhardus, der erste d. d. d. d.
 Thal, und: Hugo de victoria. Parisien:
 ist. die hoch berühmte Erologus
 gelobt.

Sobieslaus. i.
 hat Görlitz
 angefangen
 zu bauen.

Erwähnt Sobieslaus. i. hat. 1125. den
 14. April. als der 4. Hof. d. d. d. d.
 Wratzslon. Als hochgez. in Böhmen
 als der 26. hochgez. d. d. d. d.
 18. Marzgrafen in Oberlausitz. d. d. d. d.
 und bald bei Anfange seiner Regierung
 heimlich: im Jahr Christi. 1125. d. 25. April.
 in der Gegend Mieska: d. d. d. d.
 Görlitz selbst: angefangen, ein festes
 Haus zu bauen, auf der Höhe des
 Berges der Königsberg, und die so genannte
 Tuffelstein. Item: auf demselben
 einen Turm, von hölzernen Stücken,
 900

festes Haus
 gebaut.
 samt einem
 Turm der
 Dreieckig ge
 nennt worden.

Drebnan
Berggebirge

Den sie Drebnan genannt, und von der Höhe
an, bis in die so genannte Lungen = bänke
gebildet gelassen. Der Ort aber nicht lange
gestanden, sondern in 6. Jahren, durch einen
Brand in Asche verbrannt.

Störte, zum Ansehen gegeben

Drebnan
Berggebirge =
bänke.

Niederstadt
in Störte
zu Baden
angefangen
verbrannt.

Als nun die gemachte Asche durch
und durch in die Lungen = bänke und aufge-
gangen. so hat im Jahr Christi. 1131. obge-
dachte Herzog Sobieslaus aus Böhmen, diese
alle die Brandstädte Drebnan her
angefangen zu Baden. Von dem er hat
auch die Stadt, welche heute heißt die
Niederstadt, zerstört. Von der
Berggebirge oben an, zu Anfang der
Berggebirge, bis zum höchsten Punkt, die
Waldhöhe, und hat dieselbe mit Stei-
nblöcken, bis zum Niclasberg, und hat die
die Stadt zerstört. Als: Die Böhmen, hat
nun die Juden, fern an die
Höhe zu, und folgende sind die Brand-
städte, bis heute an die höchste, wo
nun angefangen zu Baden, angehen
Ehren, Ehren und Mächtig, beschaffen
lassen.

Die Stadt Störte, ist nun die
Schweizerische Stadt. Thoreck. die ist
Brandstädte, und durch Appretur
Störte gemacht worden.

Diese Stadt Störte liegt in dem Markt
Krafft im Oberland. und ist nun

Büchsen, unter ein andern Truffstaute
die fruchtigste, gewöhlich gegen Morgen
mit der Stadt Leuban, gegen Mittag,
mit der Stadt Zittau, gegen Abend
Lügen die Städte, Leban und Büchsen.
gegen Mittag. Wasserlauf und
die Markt.

Die Grundlager ist sehr bequem und
Lustig, liegt an einem Bach, welcher
die zwei Meilen langen
Stufe haben, was sehr angenehm, zu
aufhebung aller Unreinlichkeit ange-
legt sind. Unter dem Bach, ge-
wöhnlich Canal und abfließen, mit großen
Uebeln, verbannt worden.

Der Bergflus, durch die Stadt
Leuban. Die Reißflus, welcher dem
Ort sehr groß und mannigfaltiges Nutzen
verschafft, und unter andern viel Befund
siehe giebt.

Entspringend aber derselbe Oberhalb
der Leuban, in Königsberg, und die
Tümpfen, Bächen, begünstigt sein, unter
der Stadt Zittau, zwischen Leuban, und
Leuban, unterhalb dem Wäldchen, Ort
für sich mit der and der Leuban Wasser-
flus Leuban, sehr fallend, in kleinen
Ländchen, weinigt, und in einem der
größten. gegen Abend, unter, bleibt
wunderschöne Brunnen. Leuban, Salomons
Brunnen, der Jugendbrunnen, der Kältebrunnen,
dessen gesundes Wasser, durch die ganze
Nicklas Wasserkunst, in großer Anzahl, Wasser
geschickt, und der Leuban Wasser, ist be-

Sehr lustig,
Grundlager.

Reißflus
bei Leuban.

gesunder Brunnen
bei Leuban.

quod

quemblyer. Wirkung, fast in alle Körper
anbeygeordnet

Elevation
im Winter

Die Elevation Poli oder Höhe des Himmels
ist nach H. Braspolomaz' Tafel, Cal-
culaton oder: anbreitung. secundum
Longitudinem. Grad. 32 scrup. 30. Latitudo
do Grad. 51 scrup. 15.

Erste
Stunde

anno. 1133. ^{d. 2. April} war die erste
mit, von 6. bis 8. Uhr. so gab man die
Dauer an Himmelszeiten können.

Sobieslaus
gestorben

anno. 1140. d. 14. April, ist oberselbst
Sobieslaus. I. gestorben, nach dem 18.
Jahr Regierung
an dessen Stelle ward für kurze
Zeit

Vladislaus II.
des 16. März
grüfte worden

Vladislaus. II. als der andere König in
Böhmen, der 16. Märzgrüfte in der
Oberlande.

Erste
gekauft

anno 1143. im Februar, ist der erste
Erste und im ersten Jahre gekauft
des erste Käufer im ersten, und die
Böhmen mit den Wäldern abt die erste
grüfte Jahr.

Vladislaus II. ist
gestorben

anno. 1179. starb Vladislaus. II. alt 34.
Jahr Regierung Jahre.

Erste
Wälder
Wälder

anno. 1175. ist Friedrich von Böhmen Vladislaus II.
zur Regierung kommen. welche der 28. März
in Böhmen, und der 17. Märzgrüfte in
Oberlande worden. welche aber die
Böhmen verheirathet, und Sobieslaus II.

verstorben, der der 18. Margrafte, und der
30. Herzog in Böhmen geliebt, weil er für
aber auch bei den Wälfen, und

Sobieslaus. II.
verstorben und
Länder abgesetzt

Anno. 1178. starb Antecessor Herzog Friedrich
Länder abgesetzt.

Friedrich
Zur Zeit
verstorben.

Anno 1190. Herzog Conradus. II. der 19. Marg-
grafte, im Oberrhein, und der 30. Herzog
in Böhmen, wurde für die Wälfen abgesetzt
im November Anno. 1195. vor Neapolis gestorben
und in Prag begraben worden.

Conradus. II.
Zur Zeit
gestorben, aber
nicht abge-
setzt worden.

Anno. 1191. Herzog Wenceslaus. II. der 20. Herzog
Sobieslaus. I. der 20. Margrafte, und der
32. Herzog in Böhmen, starb aber nach 3.
Monat gegriest und gestorben.

Wenceslaus. II.
Zur Zeit
gestorben, aber
bald gestorben.

Anno 1191. Herzog Przemslaus Otocarus
der 21. Margrafte
in Lausitz.

Przemslaus
Otocarus der
21. Margrafte
Lausitz.

Dieser ist wegen seiner Tüchtigkeit
nach 4. Monaten wieder abgesetzt und
Länder wieder. nach dem er sein
ist er auch für die Wälfen. hat er
den 6. seiner Gewalt er gestrichelt, in
Jahren abgesetzt, aber er wird seinen
Gegner den Pfändern und Tanten nach
geschick. wobei der Kaiser gefangen,
er aber kein Lösen konnte. worauf er
nach Fegensprung geflohen, und vor
tagelange unerbittlich gearbeitet, und
dort auf der Mauer seiner Festung, ist
am 11. Anno 1195. im Exil gestorben.

Przemslaus
Otocarus
ab dem Tage
Länder ge-
storben

Przemislaus. I.
Ludwig von
22. Margrave

Anno. 1191. Ward nach der Przemislaus. Otto
corus herberbing Heinricus. I. Episcopus
Pragensis. Der 22. Margrave in Ober-
Lansch, welcher Anno. 1197. In Civa gestorben
war. Seine Eigentümlichkeit war, ist
nicht zu finden, welche halten ist, war
der Przemislaus Bruders, welcher aber noch
ungeheiß. Er ist auf Befehl des Bischofs
zur Herrschaft genötigt worden, der
Regiment zu führen, er hat den Premis-
laus vertrieben, und Albertam. II. den
Erforscher zu Brannenburg überlassen,
und die Obersten genötigt die Civa
Anno. 1197. gestorben.

Vladislaus. 3.
Der 23
Margrave

Anno 1198. Ward Vladislaus. III. der 23.
Margrave in
Oberlansch, der aber noch 5.
Monaten, die Regierung unvollendet
wieder abgestanden.

Przemislaus. II
Otto von
Der 24.
Margrave

Anno 1198. Ward Przemislaus. II. Otto von
Der 24. Margrave, und der Letzte
Herzog in Böhmen, den Kaiser Philippus
hat ihn Anno. 1200. In Böhmen in Böh-
men vertrieben. auf dem alle seine Kauf-
leute zu bleiben beständig. Der Kaiser hat
es ihm ein freywillig gegeben, in
Lansch 736. Dörfer, so mit Markten zu
festen gegeben. 203. Dörfer sind.
34700. Dörfer sollen gehalten sein.

Merckwürdigkeiten des 1200. Seculi.

Anno 1210. ist ein sehr großer Winter gewesen. In viel Bäumen saßen, und fünf große Bäume gestanden.

kalter Winter.

Anno. 1221. ist große Hünge und Pest in Delfen, und anderen Orten gewesen.

Hünge und Pest.

Anno 1223. hat es in Delfen Regen gegeben, daraus Abraham sein Hof ward.

Regen gegeben.

Anno. 1230. Oct. 27. starb Herzog Primislav II. Ottocary. Der König in Böhmen, und Margrave in Oberlausitz, in einer Schlacht bei der Kaiser Rudolphus v. Habsburg verslagen, und hat seinen unmündigen Sohn Wenceslaus, secundum.

Primislav II. Ottocary, Margrave in Oberlausitz.

Erster ist der Böhmen zu Zittau auf den Kaiser anbesohlen worden. Damit er seiner Lehen von ihm ab, der Kaiser hat ihm die Königin mit sich, und seinen geistlichen Rath, welche alle er seiner Regierung der Königin hat nach Hofe geschicket, die das selbe geliebet, und hochbegabte.

Wenceslaus II. in Zittau aufbesohlen.

Anno 1230. lebte Wenceslaus. 3. der 4. König in Böhmen, und der 25. Margrave in Oberlausitz. Er ist ein gelehrter Monarch, genant worden, weil er mit ein Auge erkrankt, und alles hat nach dem Tage gehalten, ist er von seinen Augen blind.

Wenceslaus III. der 25. Margrave.

Blind

Bairnisch, in das dinge geschicket, sind vor-
letzte lauter, das ist ferner que in das
selbe dinge ist. so hat registret 21. Jahr.
und ist geschriben Anno. 1253. d. 23. Septemb.
und ist also der letzte geschriben, unter dem
17. Junij, so Graf Marggraf Philip geschriben
haben.

Im Ober-
land, mit
t. Wälder
geschriben.

NB. um die Zeit, sind vier t. Wälder
geschriben, die im Oberland geschriben
sind. Bündler, Brädel, Landen
und Lobau. Im Camerach sind ferner
Etwas, hat nach ferner geschriben ge-
schriben, hiesig. Die Herren v. Wegener,
haben, die sie hiesig die Herren des
Camerach geschriben

Zu dem, so
von Wegener
geschriben.

Die Wälder aber, so Graf Philip
nach dem Namen geschriben, hat unter der
von Wegener geschriben ist. erst Anno 1319.
Im Jahr t. Wälder hiesig.

Camerach
t. Wälder
geschriben.

Camerach aber ist nach dem geschriben ist
Anno. 1409, nach dem hiesig.
und ferner nicht lang vor dem 1432.
Jahre, alle t. Complattiret worden.

Otto, Prinz
Lobau
fol. Beate

Anno. 1231. ward das selbige dinge von
Cestai. III. Kaiser, für den Braten, im
Margrafen Otto, Prinz zu Brandenburg,
einem Bischof, Abte II. und
geschriben so hat die Kaiser, so Braten
geschriben, und ist der Oberland
zu Wegener unter geschriben, nach ist
auch, im Jahr Jahre. 1231, abgetrieben und

ungetraunet worden. Sub et die 26.
Margarita in Oberlausitz worden, von
demselben am 1. Junii 1239. des
folgenden Bischofs, so von Kaiser Anselm
und der Bischof von Tulln demselben
übergeben ist.

Otto Pro,
die 26.
Margarita
1239

Der nunmehr Oberlausitz Margrafen
Otto Pro, sub Oberland abgestorben, so sub
et. bald Anno. 1239. angefangen, von der
Stadt Böhmen, sub Franciscaner = Kloster, samt
der Kirche, in der Gasse S. Martini Majoris, zu
dem zu Böhmen. Jährlich demselben in
diesem Jahre vorüber.

Otto Pro
veraltet
sub Kloster
zu Böhmen

In diesem Jahre haben die von dem
des Landesherren genomsen Kirche in ihrem
Kloster, sub Böhmen, Anno 3. Oktober
und oben auf einem eigentümlichen Boden, die
Klosterkirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,
sub der Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,
haben angeordnet.

Klosterkirche
geben den
Kloster.

Als nun im Jahr Christi. 1239. die Oberlausitz
sub Kloster zu Böhmen, von Otto Pro, Marg
grafen zu Brandenburg und Kaiser, mit
seinem Bruder Johann. dem Kaiser, die
Kirche zu Brandenburg gestiftet, und
verordnet worden. Sub nachmals die Kirche
hat. Inselbst haben die Kaiser, die
Kloster, mit der Brüdern, die Kirche, die Kirche,
verpflichtet, wie folgt.

Kloster
sub Kloster
wie es durch
die Kirche.

Der nunmehr sub Kloster, die Kirche, die Kirche,
vom Kaiser gestiftet, die Kirche, die Kirche,
einer anderen, die Kirche, die Kirche, die Kirche,
oder 2. Kirche, nach dem, die Kirche, die Kirche,
verordnet, in welcher Kirche, die Kirche, die Kirche,
ge-

Inhaltlich gehalten worden, das der Obste
 Propster in Dreyen, der ander in Dreyen
 oder auch des gemeinen Rathmannen gehalten
 und so stete oder 2. von weitem verfahren sein,
 sol in jeder Rath & diese sein, sonderlich
 der Vordere mit 2. Dreyen verordnet,
 derselben Rathschaffner, oder auch Propster
 einhalten und den Rath anzufragen, wie
 alle der Obste in dem Convent, nach der
 Art der das Kloster anlegen sollen gebreucht
 werden und der ander so steten Convent.

In solcher anweisung sol. l. Rath der
 Guardian und der Propster oder Rath, die
 zu sein sol folgende 4. Punkte vorhalten

1. Das sie über gewisse Procurator oder
 Propster, keine andere haben noch sollen

Leges der
 Guardian und
 Propster.

2. Das der Guardian keinen daten noch
 andere gestattung solle haben aufzugeben.

3. Das sie keine fremdes Traue, ledig oder
 Bier, Wein oder Speck, Pfeffer, Salz

4. Das sie die Rath und Convent anhalten
 wollen, in der Stadt oder in der Land
 und ob der Guardian sagen möchte der Ordre
 weis der Rathschaffner, alle die Privilegien
 ihres selb Procurator, und Propster zu
 verhalten und den Rath zu überantworten
 so ist es folgen: Das koste man in seiner Stadt
 ein Rath solle der in langer Weitung, so sie ge
 bracht sind gehalten, der Rath und der
 Kloster zu geben, eines Propster sein so
 beschreiben zu setzen, es weis auf dem Rath
 Rath, also von Rath angehen, so sollen es Rath
 bleiben lassen.

Diese Urkunde ist gehalten worden, und
 H.

H. Simon Hochman, als mit stigen Christen
gehofener Doctoren Anno. 1512. Item: nach
Montsi. in der dem herzog. Matzia thoren
beyge. Welcher Zeit nachfolgt also aufge:
Zweyten worden.

Anno. 1245. d. 21. tag: ist die Klosterkloster Kloster bey
von Borsly. Frater Memoriam. In welchem in Borsly
Conradum. i. von Metzler, in der Ehe der Frau
Ligea Jungfrauen, Maria, und Francisca als
gelehrt worden

Anno. 1255. hat kaiser Conradus Romig Otto
aus der Stadt Borsly. in der Stadt Borsly
Liese unterhandelt, und beygeordnet, und sein
Inhalt, und Ehenen befestigt, und das
Kloster, welches sich befindet in der Stadt
Stadt befindet, wird in die Kungemant
eingeslossen worden.
Welcher mit lebender Ost, formen der
Kunst, und nach dem dato. Der Markt
bey der Stadt Borsly von Kaiser hat, aus
auf dem Markte gemacht.

Diese Stadt von nach dem sie verkauft worden.
hat in der Kaiserlichen Macht, so wird in der
Jahre. 12. festgesetzt, oder die Ehenen an
der Ehenen, was ist die Kungemant
Liese folgt.

Die Kungemant ist best.	14.
Von diesem Ehenen bei den Kaiser, ist	164.
Vom Kaiser bei den Kaiser, ist	194.
Die Kungemant, oder der Markt, bei den Ehenen	184.
Im Ehenen oder. Funder funder. ist der Kungemant	6.
Von dem bei den anderen Kungemant. ist	99.

	fllo.
Die fasten' ist bereit - - -	7.
Wen derselben bei den Pfosten -	51.
Wen das bei den Fasten' - - -	43.
Die fasten' bereit - - - -	10.
Wen das bei den Fasten' - - -	202.
Die fasten' bereit - - - -	12.
Wen das bei den Fasten' - - -	104.
Die fasten' bereit - - - -	16.
Wen das bei den Fasten' - - -	78.
Die fasten' bereit - - - -	11.
Wen das bei den Fasten' - - -	128.
Wen das bei den Fasten' - - -	120.
Die fasten' bereit - - - -	11.
Wen das bei den Fasten' - - -	202.
Die fasten' bereit - - - -	15.
Wen das bei den Fasten' - - -	90.
Die fasten' bereit - - - -	20.
Wen das bei den Fasten' - - -	378.
Die fasten' bereit - - - -	26.
Wen das bei den Fasten' - - -	130.
Wen das bei den Fasten' - - -	272.
Wen das bei den Fasten' - - -	56.
Wen das bei den Fasten' - - -	26.
Die fasten' bereit - - - -	7.
Wen das bei den Fasten' - - -	28.
Wen das bei den Fasten' - - -	90.
Wen das bei den Fasten' - - -	86.
Die fasten' bereit - - - -	6.
Wen das bei den Fasten' - - -	189.

Das 3187. fllo.

nauf.

nach diesen ist die Stadtmaner, mit et-
nem thade gemessen, so. s. floss in fischer
gefulden, und. 5583. floss besuchtes hontes.

Unter dem, hundert, ist das begin
theilhaber der Eser, das größte, fischer
und dorchste, ist unter dem, fischer
von einem fischer, fischer, in die
künde angeschlossen. Oben mit dem
Vergleich, fischer. Unter dem, fischer
Hofes, wasser, fischer. Unter dem, fischer
da fischer, nach in fischer, fischer, fischer
und angeschlossen, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
auf dem, fischer, fischer, fischer, fischer.

Unter dem
fischer, fischer
fischer, fischer
fischer, fischer
fischer, fischer

von den märkten, fischer, und von
städten, die Stadt fischer.

In der Stadt fischer, sind 2. gemessen
plätze, oder märkte, fischer. In
Oben, und unten.

fischer
2. märkte

Die Oben, fischer, die fischer
Lager gegen fischer, in qual form, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer
fischer, fischer, fischer, fischer, fischer

Verkaufung des Talzes, und am Ende
Jahresmärkten dem Einfuhrzoll, wie auch an
Donnerstagen den Leinwand- und Leinen- und
gebräunten Leinwand. Jedem Umfang des
Handels werden folgen.

Untermarkt.

Der Untermarkt, dem Talz zugehörig, an
dem die Läden, an der Hauptgasse, ist erst
denns, der Kaufmann, wobei das Waage-
haus, mit der Waage, ist am Ende der an-
deren Seite, die kleine Straße, die Straße
der Käufer Läden, samt den Bäckereien.
Der Markt, welcher die Hauptgasse, die
Straße, dem Talz zugehörig, ist der Markt, welcher
so werden wird auf diesen Untermarkt
der meisten Handwerker, wie folgende
Läden voranführt.

beide Teile des Untermarktes sind mit
ausgezeichneten Häusern, auch gezeigten
Läden, so wohl die Häuser, in die die
Läden eingebaut, worunter am meisten alle
Handwerker, alle Einfuhrer, Bäckerei
florieren, darunter die Läden, wie Leinwand
Händler, sind zu sehen.

Störletz
lat 45.
Kastan.

Der Markt, der die Läden, die Märkte
sind 45. unter dem Namen des Marktes zu
sehen, welcher der Name des Marktes
benannt, als die Hauptgasse. Die
Nischen, die Hauptgasse, an gezeigten
Bäckerei, Läden, die Hauptgasse, die
Händler, geben den Namen der. Die
Bäckerei und Fleischgasse, sind dem
Handwerker, und Leinwandgasse.
Der

Waisfchaffe fernant, eine fulbe Werdel mohligen
von der Stadt gelaget. Die Ober, oder: Consuls
Mühle genant, bey der die Empfaenger
Ludolkmühle, und Kupferfuerer sind.

Land, Meier

Die Ober vorwärts für den frachen, für
und Heusenbacher, für, sind zwar nicht so
weitläufig, doch der diesen Lande reichlich
gehörig, beson, der Lungen, die Handlän-
der, von ihnen für die andern, vorwärts
man von der Zittauer, bis zu der Barchwitzer
Landwehr trecken, und besidit geses, vortz,
und sind die vorwärts der der obelager, der
1641. nach dem so groß, als die Stadt
selbstes gelaget.

Bau

Der der der vorwärts, bey der nach
die Stadt allenthalben, diese Baue, und
fruchtbares Baumes, und garten gelehrt,
am der vortz, bey der und vortz,
beson, der der der der, die der
für der. Die fulbe von allenthalben ge-
melter Kupferfuerer, und Zinn, die
vortz, der der der der.

Stück
Jan 17 1700

- Die Stadt ist ingentant mit 17. Stücken
ausfloßes, als 1. Das Nicolaus für
2. Das Waisfür 3. Das frantz für
4. Das Heusenbacher 5. Die Heide
6. Das Kasse für 7. Das Kasse für
8. Das Barch. Wap 9. Das Zitt für
10. Das Ewald für 11. Das frantz für
12. Die Heide für 13. Das Kasse für
14. Das Kasse für 15. Die Kasse für
16. Das Kasse für 17. Die Kasse für.

Anno 1261, ist. Rudolphus Braud von habsburg
 aus dem nach Brixen vertrieben, und im thiergarten
 In ihm das gold abgerungen gelassen, hat er
 zu Brixen bey dem Eysenwerk, Hofman:
 Valentin Riefing, 500. Mark an dem selbigen
 Zehnte gegeben, In dem vorgewebten alle sein
 Vornamen nach dem selbigen Hofman
 hat an dem selbigen nach dem selbigen Hofman
 Anno. 1272. Konig der Kaiser Ludwig hat
 zu Oberrauten Eysenwerk das gold loq-
 wels herder gegeben, und hat er das
 Eysenwerk gesacht, hat sie der Kaiser seinen
 Tochter dinsten. Johan Dinsberg, der
 herder ist, hat er gezeilt, und die Kraft-
 stoff. Wirtzen eingewoben, In dem selbigen
 der Herr v. Wullenberg geschicket. Und
 die Herr v. Wullenberg der Herr v. Wullenberg
 nach dem in demselben herder bekannt sein.
 und die ihre Anstalt von dem selbigen Eysenwerk
 Eysen in Brixen haben.

Braud von
 habsburg
 in Brixen
 gold ge-
 boret

Anno. 1262. A. 21. Sept. haben die Eysen-
 werke in Brixen, ein herder Privi-
 legium von Wenceslau. Ottocora, dem
 Konig in Böhmen, wegen der Eysenwerk
 freies Eysenwerk erhalten, und es können
 an dem von Kaiser Rudolph. 1293. et. 15
 May. ein herder Privilegium bekommen.

Privilegium
 der Eysen-
 werke.

von Eysen und andern der Stadt Brixen
 erhalten Privilegien, findet D. Johan
 Wirtzen, in der Eysenwerk Eysenwerk.
 als Konig Wenceslaus der mi-
 nister Konig in Böhmen, Anno. 1378.

Zu

Städtischer
Privilegia
Vertrag

Zur Festhaltung kommen, und zu Städtlich ge-
lassen, habe er sich erklaert, dem Rath
und allen Edelichen Fürsten ihre Privilegia
zu Confirmiren, und zu bestetzen. Als
sie ihm aber dieselbe gebracht, so er
sie bestetzen haben.

Waisp. D. St. Al.
Zufang.

Anno. 1264. ist der Waisp. Al. St. Al. Marg-
graft zu Braunschweig. Otto Pius, in
Städtlich gelassen, und das Waisp. Al.
gestiftet, welches das Hospital in Wille
Benedictus Hof genant worden, und
aus mehrer Begnadigung, dessen Waisp.
D. St. Al. 8. Fürsten Zehnd Waisp. Al.
In der eine bestetze unterhaltung der
Zu mittl zu bestetzen.

Otto Pius
gestorben

Anno. 1267. ist der Marggraft von Bran-
schweig. Otto Pius. gestorben, aber 33.
Jahr regieret. und der Waisp. Al. St. Al.
Waisp. Al. genant gethan, und gestiftet.

Otto Longus
der 27
Marggraft

Anno. 1268. ist nach dem Tode des
Vater: Otto Longus der 27. Marggraft, im
Abenlande worden. unter ihm hat der 27. St. Al.
Landvogt in der Landesh gedacht. welches
H. Waisp. Al. v. Waisp. Al. St. Al. St. Al.
Anno 1282 im Tode geleset.

Erster Landvogt
H. Waisp. Al.
Waisp. Al.

Anno 1282. de 8. Martij. Jact de Alde Margygräfen
Ottonis Pro, fentochastor, lathib. fr. Bratow,
ans König. Das von Bischof, vergönnd mit
Confirmiret. Das das Dotal in Bratow
das selbige Reich Dotal. 2. fures von Bratow
beybracht. Eubly an fuf kaufes mögen, wolle
fures an fuf kaufes mögen, wolle
wollen, ob sie gleich zu dem hiesigen
an der wese transferret sein werden.

Reich Dotal
2 fures
von Bratow
auf verkauft.

Der Alde Brief fuchter ist noch vorhanden,
da auf dem Dotal in blauen waffe, ein
heroldbild auf einem königlichen Dotal steht
und in der hant des Bischofs zu lesen. Sigillum
Bratow. Dei Gratia Marchionis Brandenburg.
und unterschribt: Vera Spes mea est in Domino
meo.

Anno 1284. ist fl. Otto von der Präfür, hies
Landvogt, in Ober lausitz worden.

Otto v Präfür
2. Landvogt.

Anno 1286. mußte Ludwig Balco der 1. zu
dem Bürger und Luf. Das Landvogt: Diefes
bekannt, folget hiesige zum ersten Jahr
mit, und ferner auch der wese

Zambart
Diefes
aufhören.

Anno 1294. sind Bürger und Katholiken
in Böhme gelassen.

Katholiken
in Böhme
1294.

Al. Petold de Köntzsch. - Bürger
Petold de Köntzsch. Werner in Foro.
Specty. Monetarig. Nöcler de Kuning.
Cum Guntelio Fratre suo. Arnold de Diefenberg
Petold Caler. Petold filij Werners
Martiny de Grunau. et alij fide digni.

Anno

Anno 1296. Mag. Civ. Böh. - Alberty
 Wernery in Foro - Adam Herman,
 Herman Florins - Petrus Calvi.
 Rudolph. Jantor - Heinricus de Sale.
 Berthold - Franz Wackerl
 Petrus Werner - Conrad de Lubano.
 Herman dictus - Janses Jmbr
 Heinricus de Toriboy. Jun. Consularis

Anno 1298. Mag. Civ. Böh. in Hoff. 3. Böh. in
 Mag. Civ. Petrus. alias Berthold de Toriboy
 Nicolaas de Konylsein - Werner in Foro
 Apex. Mag. Inometa - Conrad de Borsford.
 Heinricus de Alsbach.
 Herman Lant - Helman de Sale

Otto Longus Anno 1298. ipse Jov 27 Marggraves
 gestorben. Otto Longus gestorben.

Herman Anno 1299. Land. Hermannus ^{Pri. regis} Jov 28. Marggraves
 gestorben. Otto Longi. Jov 28. Marggraves
 ganz worden, im Oberlande und Jov 3. In Brandenburg
 verlor Jov Dacht. Erlich wird Beneficium
 Jov 28. Marggraves, und Jov 28. Oberlande Jov 28. Marggraves
 gestorben, und Privilegium. 1303. d. 26. Nov.

Herman Anno 1299. Land. Hermannus. Marggraves
 gestorben. Jov 28. Marggraves. hereditary.

Wunderwundersachen. in dem 1300.
Seculij.

Anno. 1300. d. 25. Januarij, am Tage seiner
Geburt ist ihm die Lauffzeit, ein großer
Comet in Böhme gesehen worden.

Comet in
Böhme.

Anno. 1300. ist ein großer Meteor. in Böhme
und auff dem Lande gesehen.

groß Meteor

Anno. 1301. ist Duff Dörfelren Kaufmann, samt
23m Leuten, dem Bischof zum heiligen Reich
von Böhme und Lüttenberg der Burg St. Peter
v. Canitz auf Lehen besprochen.

Kaufmann, zum
heiligen Reich
Comit.

NB

Um die Zeit, so nach der letzten Reise,
zu d. Nidoi gebauet sein worden.

Nidos. Kirche
gebauet.

Anno. 1303. d. 26. Nov. Donnerstag vor dem
ersten Advente. Ist ein Tag zu Böhme
von einem großen und heissen: Berman Pro nepos,
der Oberstulst, den ersten betruhen.

Böhme der
Oberstulst
betruhen.

Anno 1305. ist in Böhme, ein großer Meteor. der
sich, und ein großer ein Haus Comit ge-
sehen worden.

Comet in Böhme

Anno 1305. hat se Peter v. Laysan. der Landvogt
mit se Berman v. Dalha, und dem Bischof
zu Böhme, einen Vertrag aufgestellt, den
Laysan der Bischof, und der Bischof, alle ge-
sehen worden.

Vertrag Laysan
des Bischofs
und Bischof.

Johan Illustre
29
Morggraue
gestorben.

Anno. 1315. Nach. Johan Illustre, Morg-
graue zu Brandenburg und Lanck, alt
7 Jahr im Lande regieret hat.

Woldemar
der 20,
Morggraue
Lobesp.

Anno 1316. Land Woldemar, der 20. Conradi.
Der 20. Morggraue in Oberlauffen, welcher
umf der letzte Kaiser Woldemar, der 20.
herzog von Brandenburg gelebt.

Frank
Erdbeben
gehorch.

Anno 1316. ist im Winter und anders Oeffen
eine große Erdbeben gelehrt, das man
eines Jesule Altes der 20. Böhme ge
behalten müßte. Weil Leute Judo and
mangel. Lufel, misse, Landwider
amf Ansehen der 20. Böhme gestoben
und geboten, eses müßte, gefalt
ihre der in Judo noch gestoben, das auf
den Oeffen, die Judo, und in
den Wader der Häuser sind sehr
blieben, und verhalten worden.

Wölfe, ge
Jude hat.
Krop Wader
erfolgt

Anno. 1316. Judo, die Wölfe, die sind
und stark festig gelehrt, herauf
ein große Wader, erfolgt und hat die
gelehrt man gestoben, solchey Judo
die ganze Welt erstrukt haben, das hat
die gemeldet der Judo der Judo, die
hat.

S. Bronger
Cognac
erhalten

Anno. 1317. unter dem Kaiser Ludovic. und
pope Johan. die ist angefangen worden, die
unter dem bey S. Peter. der S. Bronger
Cognac, in der Wader der Judo, hat an
die Judo. die ob der Lande Judo.

Anno. 1317. d. i. Julij, ist zu Anagnin, vom Papst
Johannes. d. 22. im andern Jahr sechs Briefe
eine Bulle gegeben. Darin ist besetzt. Das die
güter lichte, abtiss gabe zu farnes, und
der farnes abtiss gebude, und der Nicolaus,
König repariret werden solt.

Anfang des
Herrn: König.

Anno 1317. vom Tage Anagnin, hat der Papst
in Briefe. Die General Confirmation, über alle
Briefe gegeben, fast alle, von Waldemere.
Marschgraven zu Brandenburg und Lausitz
wesaltes.

Städtliche
Confirmation.

Anno. 1319. d. 7. Sept. ist Marschgraf Waldemar
von Brandenburg zu Brandenburg, der
Königliche der Kaiser, von Anhalt, folg.
vom genannt, die Erde gestanden, und
also der letzte Briefe gegeben, und
der der Lausitz besetzt

Waldemar
d. 30
Marschgraf
gestorben

Anno 1319. ist nach dem Waldemere Erde, sehr
große Krieg in der Lausitz entstanden, und
wilde als jeder sein werden.

König Ludwig
der Herrschaft
in Oberlausitz

Anfanglich bekam der Herr Städtliche
Marschgraffe. Friedrich von Meissen, mit dem
Königlichen der Kaiser von. Auf dem für
aber nicht lange, in dem Jahr Johannes Luffe
von gebornen Kraft zu Anhalt, dem
Königlichen Job 7 Josa. und Kaiser Caroli. IV.
König, als der Kaiser Job 7 Josa an
gab, und mit aller Kraft davon kam. und
folgte im ersten Brevier gleichend.

Johann Luffe
der Lausitz
bekommt.

Leut aber das Vloß nach dem bestet ge:
wesen, das er den hainbman mit gaben
bestet, das er st ihm antz aufgegeben.

Und also sind die Borchten lauter an
ihren rechte Jansen kommen, Luthol ihm
das nach in Jansen. Feintag. 1824. gefaliget
werden.

Zittich, 2d
der Markt
Bord des Landes

Ano 1319. ist die Stadt Zittich, in dem e. Wälden
Jansen, Borch. Landen und Luthol, kommen.

Ano. 1319. ward nach Einigung der Stadt
des Jansen Luthol. Die Stadt Zittich, Jansen
eine Abweisung mit der Stadt Zittich
in Böhmen, und derselben Luthol, kommen,
so dem Böhmen für den König Jansen
mit Böhmen Jansen gefaliget und
bestet bestet in Jansen und Jansen
Jansen Jansen, Jansen Jansen, Jansen
gegeben, Luthol Jansen nach dem Wöde:
man in. Jansen Luthol Jansen bestet.

Zittich
an bestet
bestet
in Jansen
kommen

Ano 1320. d. 29. April. ist die Stadt Zittich
bestet in Zittich gefaliget, das ist der
Jansen Jansen Jansen, Jansen Jansen
Jansen, Jansen Jansen, Jansen

Stadt für
Jansen
1321
in Zittich

Ano. 1321. ward Böhmen. Luthol Luthol
Ermenotog Consules et Jurats - Jansen Jansen
Gibang. etc. Borch. Jansen - Luthol Jansen Jansen
Jansen de Grünau - Jansen Jansen
Jansen Jansen, Jansen Borch.
Genero de Borch. Jansen - Jansen de Borch.
Luthol Luthol

Aug. 28.

Hertzog Friedrich
1326

Anno 1326. hinc Regens. Martinus de Tereberg
Johann Collator Hospitalis - Johann flüschel
Friedrich Engel - Johann de Tereberg
Johannes Krieger - Johannes de Granat,
Consules et jurati

Hertzog Friedrich
1328.

Anno 1328. Friedrich Engel - Consul regens
Nicolaus Weiler - Wudrich Scher
Ludwig Krieger - Friedrich Krieger
Martin Krieger - Conrad Krieger - Engel

Hertzog Friedrich
1329. in der
Landschaft
abge
halten.

Anno 1329. in der Landschaft ist die
Stadt Böhmen, von hertzog Friedrich
in die Hände der Kaiserlichen
Männer übergeben, und abgethan
worden. nach dem 10. Jahr des seligen
Kaisers, und hertzog an den hertzog
Johann Luxemburg kommen.

Johann Luc
centburg ge-
schicket
worden.

Anno 1329. d. 22. May. ist dem hertzog
Johann Luxemburg zu Böhmen
geschicket worden. er ist der 9. König
in Böhmen, und der 32. Margrave, in
Oberlausitz geschicket. In demselben Jahr
Petrus Krieger - Martinus de Tereberg

Briefliche
Landschaft
abgethan.

Anno 1329. hat Böhmen das Brandenburger
Landschaft abgethan, und einen Löwen auf
gelbem Grunde gezeichnet, welcher die
Briefliche Landschaft gezeichnet.
Johann König hat der Erbkönig geschicket:
Ludwig Johann von Schwaben, König zu Böhmen
und Kaiser, auch Margrave zu Lausitz.

Anno. 1329. hat Rönig Joseph die Stadt
Stöckitz begraubet, das Christen. oder:
Kirchen, in einer gantzen Meilen weit
von der Stadt sollen gebauet werden. Die
Stück. über Stöckitz. anstalt. für den
Handwerker auf dem Dorfe, unter der
Mollen anstalt, es allein. Die alte
Kirche, oder: alle Kirchen gleichen, sind die
Kirchen, die die Kaiserliche Länder müß
Datum Bräutig. 1329

Handwerker
sollen nicht
unter der Moll
auf der Dorfe
Kirchen.

Stöckitz abgebrant.

Anno. 1331. d. 6. May. ist die ganze Stadt
Stöckitz, durch einen Feuerschickel etwel
Kirchen etc, gantz abgebrant. ist gantz
von. fast verloren. Als für den Herzog Sobie
bei. aus Böhmen erbauet worden.

Stöckitz
von gantz
abgebrant.

Anno. 1331. am Tage Margareta, hat Rönig
Joseph, die Stadt, durch für die Kirche
gebauet werden müßte, mit nachher
und gantzen Privilegien begraubet. Meintlich:
Das hat der Schwandgraber, in seinem Jahr
das Schwand, bei der Elbe unterst, was
Stöckitz, es allein unter der ge:
Kirchen Kaufmann.
Begeben zu Puffstern. Anno 1331. am Tage Margareta

Stöckitz
für die Kirche
gebauet werden
müßte.

Anno. 1331. waren in Satz. Tito Piscator. Consul.
Friedrich Engel - Liberer
Conrad Tschorn - Tithe
Friedrich de Liberer - Index. oder: Richter.

Satz
1331.

Dingholl
Johann von
Dulha von
Lofen

Anno 1332. Verkauft Röntz Johann den 3. Brief
Wolffs Vermacht, auf den Dingholl, und vor:
Güte des Kays, und der Bürger, deren
Bürger. Johann v. Dulha müßte Wolffs
Lofen. Datum Exta. 1332.

Katholischer
1332

Anno 1332. hwar Petrus der 2. rector - Bürger.
Petrole hwar. - Geythung de Grunau
Nte. Knomdonfas. alias. Krick in Taok.
Ludolphs Schmick - Geythung de Bespells
Witz de Haysenbay - Jostode de Haysenbay.

Weyd
io. M. B.
Zu
Vermacht.

Anno. 1332. d. 13. Dec. ist. Dem hospital, an
der hwar, von Budsels Geyth, oder der Joh.
gen hwar. In bestem Zufall, der
strem hwar in der io. M. B. hwar zu
Wardung, oder davor hwar.

Hörlitz
von
Lofen

Anno. 1339. d. 13. Aug: sind die Stadt Hörlitz
in große Angst. In dem m. a. d. 15. hwar
dieses hwar. Dasselbe hwar
hwar hwar, bis auf den Freitag, hwar
3. Tage, mit hwar und hwar hwar zu
hwar. In der Stadt von der hwar
Lofen hwar.

Conradus Anno 24. Bürger und
von der hwar Land zu hwar, die auf den
sind hwar angefallen und hwar, auf
hwar. Die hwar, und hwar, in der
Stadt hwar. Ist und den hwar. hwar
Lofen hwar hwar hwar für die
hwar hwar hwar hwar hwar.

Was aber die hwar hwar hwar hwar
Lofen hwar hwar, hwar hwar hwar

Herrn Hans Elert mit seiner beyständigen
Frau, der Fräulein, in Böhmen, und
eine sehr schöne kleine Böhmen, fater,

Die Freyheit aber und die Ursache
sol. Hoffe gelassen sein.

Als die Böhmen. Vom König Johann groß
fürstlicher Rat, welcher sich selbst
für Hans, und seinen Rat, über ihren
Bottmäßigkeit, in Böhmen Ober-Böhmen.

Freysucht
von Elert
auf Böhmen
Jahre.

Jahre vor. Als Johann Elert, demnach
einem, einen Böhmen, den er für
einigen besessenen, und nach seinem Ab-
sterben, zu stellen, auf begraben ließ
ließ in der Stadt von Böhmen, in der Stadt
Wien, als welcher Böhmen, der für-
stliche Rat, und seiner, in der Böhmen
gegründet. Dieser Böhmen, welcher nach
Böhmen, zu stellen, ein Pfand, in dem
Wien, aber seine, in der Böhmen
Stadt Böhmen, nicht hat, gestiftet, auf dem
und kein, da er, von dem, in der
Böhmen, geant. Das hat, über für, für
und diese, in dem, in der
die Stadt, einen, hat, in der
Wien, die, in der, in der
Stadt, gestiftet, worden. in der, in der
in der, dem Elert, nach, in der, in der
zu fangen, wird aber, alle, von seinen
Wien, gestiftet, welche, mit, in der, in der
in der, in der, in der, in der.

Wien,
Böhmen,
in der
Stadt.

auf diesen Pfand, in der, in der, in der
bekannt, welche, in der, in der, in der
Stadt, in der, in der, in der
Stadt, in der, in der, in der

in der, in der, in der, in der, in der
auf diesen Pfand, in der, in der, in der
bekannt, welche, in der, in der, in der
Stadt, in der, in der, in der

Anno 1339. gebürt Künig Jofann, im 1. Buoch
Allen und Joden Kaufleuten, so mit Könige
Landen, weifen für den Tag des heyligen
Brüder und alle Jere halten, das
sie solten nieman anders wesen, fassen,
Kaufmann und wechler, fassen, die
allein zu Goltz. Datum Prag. 1339.

Wird sol man
in Buch
Kaufmann
werden.

Anno 1339. d. 8. Junij. Jofann Künig
im 5. Buoch, das sein gulten, muss allen
Juden, dem Adel, Kaufmannen und
Juden, Kaufmannen und Brüggen des Land
des und heyligen des Dacht Goltz,
sonden auf allen und Jere das solten
Bauf wechlen. Judente Künig alle so
sich mit ihm, hat und Jitten, unter
sein Land untergeben Jere, oder
eine Kaufleute werden, woltz, was
wunder so haben, was man so fassen
Jere, von seinen Künig, was
Verständ, wechlen, und wechlen
wollen. Datum Prag. 1339.

König Jofann
5. Buoch.

Anno 1339. Novem. Künig Jofann. 6. Buoch.
das wird von allen so Kaufmannen, das
die heyligen wechlen die Kaufmannen
Jere und alle wechlen in die Dacht Goltz ge:
fasst werden. wechlen wir die Kaufmannen
wechlen, und Kaufmann, Jere, so
gefallen werden.
wechlen aber Jere, Jere Dacht Goltz
und Jitten, Jere, Jere Jere
geben, so Jere Jere Jere Jere
Jere eine Kaufmann Jere. wechlen:
Jere die von Jitten, muss man wechlen, alle
Jere die Jere wechlen, von Jere

König Jofann
mit 6. Buoch

Jere
Jere
Jere
und Jere.

21

gen Zittau führen sollen, zu sein aber hat
meiner Weg führen, sol ihres Geschlecht
in die Königl. Camera genommen werden
wirden Briefl. Nr. 1339.

Jahr 1340. zu König Johann Lufcy, an
gefangen zu werden.

*Ungel zu
D. Peter
von Witten
angehört
werden.*
Jahr 1340. ist die Ungel zu D. Peter
vom Witten angeführt, und hergebrannt
werden, für die Familie von dem Zittau
Schlesien, darauf hat an das folgende
Jahr, mit 3 Tugenden, herwollen gelangt.

*Hauptstadt
1340.*
Jahr 1340. waren im Jahr: die Piscator. Cos.
Erasmus Apotecary - Grätz de Bischof
Pet. de Königsberg, - Ethe de Wittenberg.

*Im Jahr
1341*
Jahr 1341. General Martinus - Jahn.
die Piscator - Grätz de Bischof
Nicol Kuch in Sack - Otto Martinus
Wye de Wittenberg. - Leib. Scriptoris
Nicoland Grätz.

*König Jo-
hann 7.
Brief*
Jahr 1341. befohlen König Johann, im
y Batsch allen Handels- und gewerblichen, zu
aus Können. sollen oder andere Länder
hören wollen, sind zu sein. das sie in
Jahre Witten, besonders in Königl. der
Schlesien und Brandenburg, fallen
und hat von jeder in seinen zu sein
verfassen.

Anno. 1343. ist so yausse selbe geblieben, Sub. die
fürstliche von der Welt, faves erwiesens gesandlet
Ludwig.

Bruch Anno

Anno. 1343. hat fursene Inwärtens, Ludwig
den Haly und fursene, Ludwig fursene Ludwig
Carl. 1347. selber Ludwig, hat aber nicht
pfausse Ludwig.

Inwärtens
Ludwig den
Haly.

Just so das ist in Zittan tot Ludwig:
Ludwig geblieben, sind Ludwig Ludwig Ludwig
so faves folgen der Ludwig Ludwig, sind faves
die Ludwig Ludwig Ludwig. No. ob so
glücken ist Ludwig Ludwig.

Ludwig in
Zittan Ludwig
Ludwig

Anno. 1343. Ludwig Ludwig. - Index
Ludwig faves - Ludwig Ludwig - Otto Ludwig
Ludwig Ludwig - Ludwig Ludwig. - Ludwig de Ludwig
Ludwig Ludwig, Ludwig Ludwig. - Ludwig Ludwig
Ludwig Ludwig - Ludwig Ludwig Ludwig
Ludwig de Ludwig Ludwig - Ludwig de Ludwig Ludwig.

Ludwig faves
1343.

Anno 1344. Ludwig de Ludwig Ludwig - Ludwig
Ludwig de Ludwig - Ludwig Ludwig,
Ludwig de Ludwig Ludwig - Ludwig Ludwig
Ludwig de Ludwig Ludwig - Ludwig de Ludwig Ludwig.

Ludwig Ludwig,
1344.

Anno. 1345
Ludwig Ludwig - Ludwig Ludwig.
Ludwig de Ludwig Ludwig. Ludwig Ludwig,
Ludwig Ludwig - Ludwig de Ludwig Ludwig
Ludwig a. Ludwig.

Anno. 1346. d. 6. Anno: ist Ludwig Ludwig Ludwig
in Ludwig Ludwig, Ludwig Ludwig, Ludwig Ludwig
Ludwig Ludwig, als so Ludwig Ludwig. 15. Ludwig.

Ludwig Ludwig
d. 32
Ludwig Ludwig.

Carolus. 11.
Jus 33.
Maggistrate
Ludowic

Anno 1346. ist nach dem Tode, Johannes
Luscis, des Bischofs, Carolus. 11. Jus 33.
Maggistrate in gantzen Lande, und im
3. nach Wudermar gehalten.

Der selbe hat sub festentzeln bevollet
anfangen lassen, und Anno. 1346. ein
Lust in der Stadt, zu einer ersten
Verordnung erlassen, auch gewisse gewisse
Privilegia verordnet. etc.

Privilegia
von
Carolo. 11.
verordnet

4. hat er Anno. 1347. einen kleinen
Landmarsch, bestatiget und zugelassen,
so late er Anno. 1306. von Bremen, zu
einigen Maggistraten zu Brandenburg
verlassen worden.

2. hat er Anno 1355. wiederum das die
Hofen, nicht sollte in der Stadt
sein sollen. Anno. 1355. das die Hofen
nicht sollte in der Stadt, und auch alle Hofen
die Hofen sollen.

3. Den Landmarsch hat er nicht in
sondern auf seinen Hofen, zu
Anno. 1356. wiederum.

5. Anno 1357. das die Hofen
sollen, die Hofen Hofen, und nicht
auf Hofen, und Hofen.

6. Anno. 1367. das nicht 1 1/2 Hofen, die
Hofen Hofen Hofen.

weiter hat
Hofen
in Hofen.

7. Das Hofen Hofen Hofen Hofen.

Anno 1346. waren im Ratze - Ludwig hüne
Peter hüne - Titze de thulsenbay
Ethe hüne - Jofan floston,
Jofan de thulsenbay - Seidel u. Bock

Ratze hüne
1346.

Anno. 1347. was. Titze hüne. Confil.
Jofan Deschber. - Titze de thulsenbay
Jofan floston, - Titze de hüne,
Peter Deschber - Titze hüne.

Im Ratze
1347.

Anno. 1348.
Titze Dischator. Confil. Jofan Deschber
Nico. de hüne, - Titze de thulsenbay.
Peter hüne, - Jofan Lumbelg.

Im Ratze
1348.

Anno. 1349.
Titze Dischator. Confil. - Jofan Deschber
Uttman de moneta - Jofan floston.
Peter hüne, - hüne apotecary
Jofan Ethe - Nic. hüne. Protonotary

Im Ratze
1349.

Anno. 1348. d. 25. Jan. in d. hüne
an parte beschreibung. ist ein groß loben
gute ist.

Loben ist.

Anno. 1349. d. 25. Jünij Jofan Deschber
Ratze Carol. IV. ist Jofan Sinapoge
zu hüne lübe, lübe oben in die Jofan
gast, oben zu nure ein fleh lüben ge
hüne, einen Bragan, hüne Conrad
apotecary. In einem hüne lüben
beschreibung. hüne Jofan hüne, aber
blieben die Jofan nure in die Stadt
bis zu Jofan hüne Jofan, Jofan Caroli
IV. Jofan. 1396.

Jofan Sinapoge,
hüne, lübe
hüne. Bragan
hüne

Jofan nure
in die Stadt
blieben

Jofan lüben Jofan ge facht, Jofan so ge
man

Judas Hofner
auf dem
Friedhofe.

nachdem Fährtenweg, Fährtenweg der Stern: einen
Bart in der Kasse, fast in der Mitte gegen
den jetzigen Einbaum, am 1. März 1749
hier begraben.

Flugelarten
in der
Kasse.

Anno 1749. kamen die obern
auf nach der Kasse, die fast mit
dem jetzigen Einbaum, am 1. März 1749
hier begraben.

Hatzpersonen
1750.

Anno 1750. war Johann Engel Consul
Wilo Fischer - Johann Fischer
Wilo de Wilsdorf - Wilmann de Moneta
Johann Flörsch, Peter Hirt - Seidel à Biele

Jahr Hatz
1751

Anno. 1751.
Wilmann de Moneta. Rector Gorkow
Johann Fischer - Johann Flörsch
Peter Hirt. Provisor Hospital
Johann Engel - Hirt. Apotheker - Joh. Hirt

Einfluss
dem Leuten
Bischof erbaute

Anno. 1752.
Ist das Testament des Herrn
Hirt, das erst nach seinem
Tode in der Kasse: ad spiritum Sanctum gegeben.
ist seinem Sohn, Erbe. 80. Taler. h
ab 1752. H. 8. Jahr bei
Hirt, von dem auch hergeleitet worden.

Hatzpersonen
1752

Anno. 1752.
Kasse im Hatz, Wilo Fischer - Johann Fischer
Wilo de Wilsdorf, - Johann Flörsch.
Wilmann de Moneta, - Peter Hirt.
Seidel à Biele.

Anno 1353.
Waren im Ratze - Jofan Dufcher.
Whe de Kofenbay - Nitman de Moneta
Kunrat Apotecary. - Jofan Latzer
Kunrat Hofmann.

Ratze Jofan
1353.

Anno 1354.
Jofan Dufcher. - Whe de Kofenbay
Jofan Holz - Kunrat Apotecary
Jofan Latzer - Kunrat Hofmann
Nicolaus Kone.

Jan Ratze
1354.

Anno 1354.
Nisse. St. Leonhart, des Pfarr in St. N.
St. N. des St. Nicolai.

Alte im
des Nic. Hof
gestiftet.

Anno 1355. d. 9. Octob. hat Kayser Carl
des t. Koenig in Boem. die Markt
Brisen und Sealtz. samt des Juch
gesaltzes Warden, Late auf den Tuffe.
fiften und selbsten bedingungen
Kone. Die heraufstet Doan, in der
Lantze, mit Kayser. Markt. des Kron
Boem in Corporat. Also: Auf die
Lantze zuten, Kone Wozel Juchon solte
abgefordert werden. Und die mit
stren Warden Lateinische Privilegia
inder dem gublichen Bille, beauf
legt, gegeben in Prag. d. 9. Octob. 1355.

Stonitz.
und andere
Bayer.
des Kron
Boem
in Corporat
Lantzen.

Anno 1355.
Waren im Ratze - Jofan Dufcher.
Nitman de Moneta, - Kunrat Apotecary
Seidel a Biser, - Jofan Latzer
Kunrat Hofmann. - Nik. Kone.

Ratze Jofan
1355.

Anno 1360. *liber in tabula - Tithe de Krefenbay. Consil.*
Johan Lischer - Johan Koller. *In tabula*
Leode Ihucc. - Hans Koller. *1360*
Peter Koller - Hans Koller.

Anno 1360. *liber in respectu case domus super* *Bruch Dorn*
mit, das es bei sollem Tage, so ferner kein *stumpfen.*
alt in der Nacht. Ingleichen. f. m. f. m. 1133.
nicht gefest werden.

Anno 1361. *liber in respectu case domus super* *Bruch Dorn*
Tithe de Krefenbay. Consil. *In tabula*
Adrian de Moneta - Johan der alte D. H. f. *1361.*
Friedrich Dornmüller, Hans Koller.
Nicht in Krefen. - Hans Koller.

Anno 1361. *liber in respectu case domus super* *Bruch Dorn*
gedruckt. das es Nicolae de Brunschweig *Guardian*
gegründet, und was die Benefacturen, die *in Bruch*
Collegii. Johan Koller angefangen, an die

Anno 1362. *liber in respectu case domus super* *Bruch Dorn*
und der 3. Johann de Dornmüller, gelassen *Inventory*
in der 1. und 2. Sublaste Inventory, das *anfangen*
Elster anfangen werden.

Anno 1362. *liber in respectu case domus super* *Bruch Dorn*
Land gelassen. *Land gar*
entst. gegeben

Anno 1362. *liber in respectu case domus super* *Bruch Dorn*
Hans Koller. Adrian de Moneta *Adrian de*
Reperis
1362.

Urban de
Moneta
Landvogt
Levonia.

Anno 1363. Urban de Moneta,
in Dofe Alberti, und Dofe Dofe: opitii
nach dem er vordem Jure vordem Dofe
Landvogt gehalten. Der v. Landvogt, oder
Hofvogt und vordem Dofe. Der Landes Richter
und Dofe. In vordem Dofe was Dofe
Ober-Region, in Dofe. Der Dofe Dofe:
Dofe und Dofe gehalten, und der
Landvogt eines Dofe, Dofe.
Wohlf Dofe er Jure 15 Jure vordem.
bis Anno. 1378. gehalten.

Brayner Anno. 1363. Urban Brayn. Kamp hater.
1363.

Carifch.
Kriegsgoy
Kriegsgoy
von Dofe
gehalten.

Anno. 1364. Der Kaiser Caroly. IV. Der S.
Dofe - Dofe - Dofe - Dofe - Dofe:
Dofe und Dofe. Dofe Dofe
von Dofe Dofe, mit dem er
Dofe, Dofe er der Kaiser, und Dofe
Dofe Dofe Dofe Dofe Dofe
fand ihren Dofe Dofe, ohne Dofe
abzugeben. Dofe Dofe: Dofe Dofe
Dofe Dofe Dofe, an Dofe Dofe ab-
zugeben. Dofe Dofe Dofe Dofe
an der von Dofe Dofe Dofe.
Dofe Dofe Dofe Dofe Dofe ab-
geben Dofe. In Land dem Kaiser und
Dofe Dofe Dofe Dofe Dofe, und
Dofe Dofe Dofe Dofe Dofe Dofe
und Dofe Dofe. Dofe Dofe Dofe Dofe
im Dofe Dofe, ohne Dofe.

Kriegsgoy
von Dofe
ohne Dofe
gehalten.

fallen. si wollen mitne herten, im solen sand
gemyng sein, sie zu verheiraten.

Et ist der zeit der Cardig. W. haupten gezogen,
in welcher also das Land dem hertzog
zu Praga anbesessen. So bitten zweier die
Dienste, von dem hertzogen, welche land
sind lichte beschreiben, Inmahl großer Zwang,
dab er die von Ertzherzog fast glücklichen, Inpfer-
gen. In sprach die von Ertzherzog, sagt: lichte
is und zu fassen gemacht. In gefandte
antwortete: Lieber herten, die dinge sel
freundtlich gefallen werden, und in freyheit
der d landhändig werden, In lichte nicht
antworten. aber dab lichte in wol von and-
ren se. gefandte, sie wollen nicht an in
solche dinge fassen, lichte sie wol lichte:
werden lichte. und in die bey dem andern
dab er in gefandte, und sie lichte zu sein
zu herten.

Inmahl antworten. Die Ertzherzog, so lichte
lichte in dem herten, und glücklichen Inpfer-
den d lichte, wol so lichte. In sie was an
solche dinge und die dinge lichte. In
sie d lichte herten. Respondet
legat. In so in in lichte, so lichte
in die herten, In is lichte, lichte ges-
lichte, in die d lichte, in die d lichte
in lichte, Inmahl Inmahl gefandte
lichte.

Inmahl lichte die d d lichte, in
nach lichte und d lichte, und lichte
die d lichte in lichte, lichte in dem
lichte lichte, und lichte die d lichte
alle von lichte. In d d lichte, lichte
8. lichte oder lichte, und 2 lichte
lichte an dem lichte.

In lichte lichte lichte die an dem d lichte
In, an lichte, und lichte lichte In
lichte gefandte, In dem lichte lichte.

an.

Aug. 26.

ein Brief für kamen, und darinnen mit zwei
Händen, und darüber die fische, und andere
mit nach Jocher zu sagen, binden und offe:
dies, die fische, das ist, das Blut, und
den hagen ansprang, wolten also die Kräfte
verbitten, anse Rodfaris nicht mehr zu sagen,
weil solches zu anderen Mächten, alle
intendirende waren.

Kaiser Ca-
rolus IV.
das Land
des Bist
zu Prag
besuchen

Carolus aber hatte sich schon gemacht
zu dem Land, in seinem Zehnten, das
Bist zu Prag besuchen, bei welchem
Franziskus die gemeldeten Begehren der Kaiser-
macht hatte, das Land vor dem Kaiser
abtrug, und sich über die Mächte besorgen
des Bist besuchte. Die Mächte, und
als sie zu Ertan nicht gesaltes, hat sie
zu thun, forgen. Die von Körtz, sie sollten
für die Kaiser stehen, und für Carlus
Verantworten.

Mächte
Länder
zu Prag
Cittad

Dieser nun zu Prag kamen, und für
des Bist in Form an, sprach er: Ich frage,
was ist die Ursache, die Land, die
Welt zu thun, und ihre Länder, Landen,
so mit dem Land von der Könige, als
Lombarden geschehen, nicht verbunden,
bei anseiner Verantwortung, werden welche
ist geschehen.

Die Mächte nunten. Die von Körtz,
war sie zu antworten. Welche die ist
Notarium antrug, was sie in solchen Fälle
geschehen lassen, was Land, was Land
die ist, was die Kaiser zugesagt. Was die
Kaiser der Bist, das ist nicht mehr, sie
sind von anderen, Land, und welche
besuchen, das ist, was die Mächte selbst
ist.

gr.

gefänglich gefaltten werden, von vertrauten
an den zu dem hochseligen, zu dem Bischof
der Erbschickung mit ihnen erst angefangen,
und holt die Däule, muss alle dem ge-
fänglich lassen, ob dann die Däule vor
mit der so. ihres Vertrages lauten.

Däule
in das
Verfängen
gelangt

Der Bischof als sey die Däule und sich
ihres Vertrages, und sie selbst so. ihres. von
der Däule gebeten. Das die der Bischof von
Gott. Dreyer Jahren gestraft, und jede Menge
Hofen lassen.

Der Vertrag aber, und late sey die Däule
bei der Vertrag des Vertrages, lauten
late folgt.

Das Kaufmann die Däule Bunde
Händler. Zittern lauten und leben be-
wie. Oesterley und in dem Vertrag,
das late und der Vertrag des Vertrages,
so. folgenden, Vertrag und Erfüllung von
Händler. In dem Vertrag und jeder in dem
Händler. Vertrag. Solche Handlung
sind aber einander, das late Vertrag
haben, und solches in Kraft dieser Vertrag,
mit gütlichen Willen, eingetragenen, oder
ange. Das late keine Vertrag sondern
Wollen, may sollen, die in ihre Lande gehen
werden. Das Vertrag may lassen, davon
late, keine aber die Däule, das late solch
Händler und gefaltt, die Däule zu finden
von ihnen, Händler. Vertrag. Dem Vertrag,
oder von ihnen Vertrag. Dem Vertrag
von Frage können. Das Wollen late sey
von d. Vertrag lassen lassen. So die late
in solch Vertrag late sein. Das late alle
gantz sein und sey Vertrag Wollen, Vertrag
late.

Däule
mit der
Vertrages
sich lassen

Ich, bey unsern güttern bewelen, nungst
 freitages, mit freim vollen hant und
 munde, ofn alle arey liff. Also für die
 obgenandten brüder, freitages, den
 freitages, und zu dem jandem in ye-
 gelsch. hant. Hans v. Logau, hant
 ruffen zu Jarow, Nicol Bruch, hant
 mersam, und Nicolus Mathenise,
 die darselbst zu gelanfen. mit unser
 hant darselbst, die hant mit al-
 len obgenandten brüder, freitages, den
 freitages, freitages, mit unser güttern
 bewelen, und freitages.
 Actum Jherosolym am 8 Jany, nach
 dem Obersten tage, zu dem freitages
 nach Christi gebort. 1369.

Geburt
 Johann
 geboren

Anno. 1370. ist. freitages Johann Nepos. Kaiser
 Carolu. IV. darselbst und jüngster Sohn ge-
 boren. darselbst freitages dem Vater auf
 freitages besetzt.

Mairan
 das aller
 freitages
 gebort.

Anno. 1371. d. 21. Martij. ventage S. Bene-
 dicta, sind die Mairan, das aller freitages
 beim darselbst, in der Mairan, freitages zu
 freitages eingeboren, und freitages am tage
 S. Potenta, als d. 15. May, zu dem darselbst
 im Fundament, darselbst gelaget bewelen.

Kauf von
Regalien
übergeben

Dieser se. Johan de Latre, hat sein Amt
1384, dem Kaiser nach übergeben, die Kaiserliche
des Erbes Kaiser, die man flucht zu haben
bez. begangen, der Todten. Item die fünf
des Kaisers, sind alles andere Kaiser,
des Kaufes in Böhlich Kaiserliche, sind
hat den Kaiserlichen Kolonnen Kauf
gegeben, sie an den Hof sind übergeben
des Kaufes zu St. Nicolai und St. Peter, zu
Zwecken, sind nach ihrem Verstande aus
gegeben.

Item: So man Biler mit den Kaiser,
von die Kaiserliche Lande, hat den
gelegt Lande, so die Kaiserliche dem Kaiser,
und die andere Hälfte der Kaiser, Kaiser.

Item: So hat auch übergeben nach Kauf.
des Kauf oder Kaufs, und Kauf
des Kaiserliche, sind Kaiserliche Kaiser
Jahr, sind im Kaiserliche. Datum 1382.

Kauf von
Böhmen
vom Kaiser
zu Kaiser.
angegeben.

Kauf von
1375.

Amo. 1375. sind im Kaiserliche, zu Böh.
Johan de Kaiserliche. Cos. Kaiserliche,
Herr. Herr. - Herr. Kaiserliche - Franz Kaiserliche,
Herr. Herr. - Kaiserliche Kaiserliche

Anno. 1376. ist. hertzog. Johan Nepotes, Kayser
Carolo. IV. zittert und jüngster Sohn, als
er mit 6. Jahr alt gelassen, bei Leibes
feindt H. Kater, auf Brück, bei Leibes
werden, und alle umblieben, die Nacht
in Ober und Nieder-Lausitz, Saxe geschlagen,
Zhs. Böhmen, Siben, die hiesige Coburg,
und Janersee, so fast so viel in seiner Zeit
für gestanden: Als Johans des Bräuer
Gnades, Marggraf zu Brandenburg und
Landes und hertzog in Sien etc.

hertzogthum
Sienlich auf
gestaltet.

Zu seiner frucht. Lebenszeit, ist ihm ein
Anschlusse und festes Schloss, gegen die
Dienste der Stadt erbaut, und aufge-
richtet worden. Er liest von dem feindt
Eifer an, bis hernach ist der Stadt gesichert
gelangt. Er ist ein armer Mann, der
Zu anfangen, zu revidiren, aber wegen
seiner bösen Thaten, und Thörichtigkeit
lange Zeit in Gefangenschaft, bis er endlich
für gelassen worden.

fruchtlicher
Schloss in
Sien etc
gebaut.

Anno 1377. war Bräuer. Johan de Freysenb.
Vizekönig waren: Peter Kottz, Nic. Brühl
Franz Esenbach - Franz Vitzthum,
und hiesige. Hede in Sien - Johan Maarten
und M. Peter - die samstliche Vizekönige

Joh Kottz
1377.

Anno. 1378. war Bräuer - Johan Comelz.
Vizekönig waren. Johan de Freysenb.
Peter Kottz - Nic. Brühl - Fr. Vitzthum
Franz Esenbach - Johan Maarten
Mag. Peter,

Kottz Person
1378.

Berrich de Dubach Anno 1378. ist Herr Berrich de Dubach
 auf Lüttich, zu einem Landvogt, benannt
 worden. Das ansehnlichste mit
 Herrmann, man zu dinsten gehalten.
 zu gleich

Landstrasse Anno. 1378. Mittwey von Jacob, ist
 die Königl. Landstrasse mit ganz
 und bestelligung Kaiser Carol. IV. als
 Landes ansehnlich in Böhmen gehalten,
 welches von dinsten gehalten worden.
 In dinsten oder dinsten Jahren die
 von dinsten, auf fremde Land, und von
 dinsten auf dinsten und dinsten, so ist
 das dinsten bey dinsten, das dinsten
 leben, oder dinsten.

Kaiser Anno. 1378. in Vltava S. Anna, ist
 Carol. IV. zu Praga auf dinsten
 gestorben. als er das dinsten
 dinsten. In dinsten dinsten dinsten

Wenceslaus Anno. 1379. ist nach dinsten Kaiser Carol. IV.
 sein Sohn Wenceslaus König in Böhmen worden
 und dinsten das dinsten dinsten, dinsten ab
 gang dinsten dinsten dinsten Herr in dinsten
 dinsten. ist aber nicht das dinsten dinsten
 dinsten ist gleich dinsten dinsten dinsten
 dinsten dinsten, und dinsten.

Anno. 1379. Luce Bingen. Josani Comelroth,
Hatzelhausen abt - Josani de Hatzelhausen,
Peter Holtz - ~~Nic. Bingen~~ frantz Bingenroth,
~~Franciscy Bingenroth~~, Josani Martini - M. filius
Josani Helber,
bey der feydehans abt Lucen, bey der
frantz Bingenroth d. unv - Peter Holtz, so der
Abt in Mousstall angesetzt.

Im Hatzel
1379.

Lucen
1379.

Anno. 1380.

Luce Bingen. Josani de Hatzelhausen,
Franciscy Lucen. Nic. Bingen - Peter Holtz
Franciscy Bingenroth. - Josani Helber.
Josani Martini - M. filius - ~~Hilff~~ Lucen.

Hatzelhausen
1380.

Anno. 1381. am Tage des Rath, ist das Heide
Eys, in der Kloster-Kirche beschollet abt
altemer 1385. am Montage Trinitatis der
geherrschet Lucen, In der Bischof Franciscy
von Lucen und Langland, in der Eys S. Maria
sind Francisci.

Das Heide
Eys beschollet
und beschollet.

Anno. 1381. ist der Berrisch Landvogt des
Josani genant gestorben, und ist er in
dem Heide Eys begraben Lucen. In dem
Lutherischen, bey der Eys der Eys, anno
In dem, mit der unv. Anno. Mccc Lxxx
Novis Novembri. Obiit Josani, filius
Berrisch de de Duba. hic sepultus est.

Landvogt
Josani, in
Eys begraben

Der Berrisch de Duba, sol auf dem
Wolffsch, bey der feydehans geherrschet
haben, und ist in dem Heide Eys, Josani,
Berrisch de Duba geherrschet.

Berrisch de Duba
Wolffsch
Berrisch de Duba

Hatze fortwäre
1381.

Anno. 1381. War Breyer. Jofan Cronwey
Seabini waren. Jofan de Halyshaus,
Jofan Wolke - Jofan Dreyhous,
Jofan Martini - Mag. Jofan,
und die herten, - Nichte Lutherman.

Wortes,
Jofan's,
angefangen
in Buchst
zu lesen.

Anno. 1382. Jofan Cronwey, selbst
Kriegsruht und verlor, und also Jofan
und Landwey in herten lach getreten,
und um diese Zeit Jofan: Luthman
und herten v. Breyer. Die Luth,
über die Jofan - Halyshaus - Margreth:
Jofan und Toland geordnet.

Es Jofan aber diese Wortes nicht lange
in Buchst getrieben, so Jofan die
Jofan herten lach Leben geordnet, die
Jofan und Jofan's, die Jofan gefalle
angefangen und geordnet, Jofan Jofan die
Breyer herten und Jofan. Woran,
so Jofan die Jofan geordnet, und Jofan im Dorfe
Luthman, in einem Jofan's, so Jofan Jofan
geordnet, eine Jofan angeordnet, und
Luthman so geordnet geordnet, Jofan Jofan's.
Zu beschreiben, so Jofan Jofan geordnet Jofan
Jofan's. Richard. Wortes Albert II. Jofan Jofan.
Luthman Wortes, die Jofan, Jofan Jofan
Luthman Luthman mit Breyer: Jofan die
Jofan's, Jofan's / Luthman,

sonder Jofan man, Jofan 1390. in Breyer
geordnet, und die Jofan's geordnet
Jofan's Jofan's Jofan's Jofan's
Jofan's, Jofan's Jofan's Jofan's
Luthman Luthman.

Anno 1382. von Bürgern v. p. Jof. de Kelfenb.
 Nic. Brantze - Jofan Keller - Nic. Obenb.
 Kainz Krefant - Nichte in Acte.

Im Hatze
 1382.

Anno. 1382. ist in dem Herten von der Lohf. Orgel im
 Herten eine neue Orgel gebauet, late auch
 die Fenster in der so. Hl. g. Standen,
 d. t. von. nach Erntetate, ist auch ein
 Bräuer, eine neue Leinwand, die festgesetzt.

Orgel im
 Herten ge-
 bauet.

Anno 1383.

von Bürgern. Peter Kelfenb. Scab. Krefant.
 Nic. Brantze - Jofan Keller. M. Peter. Notar
 Krefant Krefant - Jofan Krefant
 Nichte in Acte.

Hatzen
 1383.

Anno. 1384

von Bürgern - Peter Kelfenb.
 Scab. Jofan Keller - Mag. Peter. Notar
 Nichte in Acte - Krefant Krefant,
 Krefant de Sale - Peter Krefant.

Im Hatze
 1384.

Anno. 1384. gibt. Krefant Jofan de der Stadt
 Krefant, die Lange, die ist die Krefant. Jofan
 1385. d. 19. Feb. gibt Krefant Jofan de der Stadt
 im der Stadt Krefant, das Privilegium
 einen Krefant, Krefant, in der Stadt
 zu haben, und zu haben, und solch Krefant
 den Bürgern in der Stadt Krefant.

Krefant
 Krefant

Krefant
 Krefant

Anno. 1385. sind die Krefant Krefant, die
 Krefant, im Hof, in der Krefant, Krefant.
 Krefant Krefant, Krefant Krefant
 alle Krefant Krefant Krefant.

Krefant im
 Hof gebauet.

Eboringer
Larisch.

Anno. 1385. in festo S. Trinitatis, stand dort
das erbaute Gox, in der Klosterkirche vinger-
Larisch.

und 300 Jahr herauf, ist diese Kirche herauf
Anno. 1415. d. 18. Junij. am Montage vor
der heiligen Dreifaltigkeit, vor der Fran-
gelschen, Länglarisch, und der heiligen
Dreifaltigkeit, gestand worden.

Faltz
1385

Anno. 1385. waren im Faltz, Nichte in stete. Cons.
falter Kistel - Nac. Bräthel - Johan Keller
M. Peter - Nac. Dillensch - Peter Henschel
Johan Weidert - Nicolaus Dierspender
Katholik. Peter Koll - Nicolaus Kain.
Katholik Kaufman - Jacob Dillensch.
Nicht Koller - Pet. Kerschel. Kain Kain.
Nicol Kerschel - Nicht Dillensch
Vincenty Koll - Kain Kain.

Eorqalle
und Albar,
amst Kalljung
gebant

Anno. 1386. d. 6. Feb. im 5. Jahr der Regierung
König Johann, hat der Kall gebant eine
neue Eorqalle auf dem Kallfunde, und
dem Kall. Johan de Leitte, zu Lobe dem
Zelmächtigsten, Gott, und zu Ehren der heil.
Euchern der heil. Geiste, und eines Albar
Gottes. Darzu ein Kall gegeben 8. Mark
solcher Zahlung fragte die die heiligen
Johann, amst durch gestand, und die
der Kall der Capellan und Albar, gete.
und dem Kall sollen, herauf von 3.
Profess, in der Kall, als Montag, mit
Kall, und freidag zu Lobe.

Anno. 1386. festum in Nativ. Nre. Birnhol. Consil.
Johan Keller, - Nisse auf der Ecken.
Mag. Peter - Peter Heimerstor - Johan Miedsch
Nic. Jerssperner. und Vincenty Egelauer, Scab.
Jacob Dillstedt, - Lorenz Kaufman
Nisse Rofe - Nic. Jerssperner - Johan Kain
Nic. Jerssperner - Michael Landwehr - Joh. Dillstedt
Nicol Wulff-Josef - Nisse Rofe.

In Nativ
1386.

Anno. 1387.

Laus Johan Keller, Consil. - Nisse auf der Ecken
in festum. - Peter Heimerstor - Johan Miedsch.
Nicol Jerssperner - Vincenty Egel

In Nativ
1387.

Anno. 1388.

Nicolus Birnhol. Cons. - Johan Keller,
Nisse auf der Ecken - in festum,
Peter Heimerstor - Johan Miedsch.
Nicol Jerssperner - Vincenty Egel

In Nativ
1388.

Anno. 1388. Wand by. Anselm von
Kornau, zu einem neuen Wandmalerei.
man ist hier in Birnhol. Kreis
Wand Jerssperner Landwehr 1396.

Nur
1. Wandmalerei.
Anselm v Kornau

Anno. 1389. Joh. Matzold Lange, sein
Bierfest in der Heiliggeist, in einem
Kaufhaus geht in der Vor. 824. Me.
der Kauf, in der Heiliggeist, in einem
Kaufhaus. auch ist mit Konsens der Heilig
dies Bier Jerssperner. und die Heilig
festum Jerssperner. das man jetzt die
Heiligfestum nicht.

Heiligfestum
ankommen.

Leibschafte
Zeld gelehrt

Anno. 1389. ist eine sehr wohlgeleitete Zeld ge-
leitet, gab eine tolle Bese. & Duffelunge,
ein Pferd hatte. & d. sind eine Hande
Lige. 1 ffing gegolten, und einen Zehner.
Zab man noch fies und turtel, muss
mehr der 3. heller einen tag zu legen ge-
geben.

Anno. 1389.

Hatzpersonen
1389

sind im Hatz gefest. Nichte auf der Seite
vincentig Holz - M. fater - Jof. boller,
fater haimhofer. - Nicol Dufers, sind
und Nicolant Janting

Anno. 1390.

Im Hatz
1390

Nichte Bantze Cof. ^{vinc.} Holz
Nichte auf der Seite - M. fater,
fater haimhofer, - Nic. Janting
Nic. Dufers sind - Hans hater,
Nic. hater - Jacob Dufers
fater Dufers - Nic. vater
Clas hater - fater hater.
und. Hans hater.

Anno. 1391.

Hatzpersonen
1391

Nicolant Bantze Cof. M. fater.
Nichte auf der Seite - fater haimhofer,
hans hater - Nic. Dufers sind
Nicolant Janting.

König Johann
Vertrag

Anno. 1390. ist König Johann zu Böhmen,
in Böhmen geboren, der Königin Elisabeth
zu heiraten

Anno. 1391. ist der selbe Kaiser in 2. Diner
Diner gelassen, welcher selb gütlich. Was
kauff. Gagegen sind an diesen Orten die
Bühnen ganz verfallen, und große Notz,
und der Irrasien gelassen

Kaiser Diner
gelassen

Anno. 1391. ist von Ludwig Josef. Der Con-
cession der kätol. Galt gegeben, welche für
nach dem küniglichen Verles. 1219. Confirmirt
und bestätiget worden.

hat die
kätol. Galt
bestätigt.

Der Herr Borchth. Magistat bestet
am 20. forpost. des 2. Breyerischen.
Der Herr von Jass nach dem andern be-
ginn. unter Praetor, oder: Stadtthier,
dem Senec, s. Scabini. 4 Senatoren, der
und 3 älderen auß der Jass, 2 Pfaffen,
Eindmutter. einen fleischer, einen Jucker,
einen Secretar, und 2 Wandsticker.

Magistat
bestet
in 20. forpost.

Anno. 1392.

Der Breyer. Vincenty Chel Jass muss
Nec. Borchth. - M. Jass - P. Jass
Nii. Jass - Nii. Jass an der Jass.
Nii. Jass - Jass Jass.

der kätol.
1392

Anno. 1394. ist der Herr Borchth. der Herr
Jass, in dem kätol. von Ludwig Josef
auf die kätol. bestätigt und privilegiert
worden.

bestätigt
privilegiert

Anno. 1395. Der Herr Borchth. welcher
Jass, von Jass kätol. gult 3. Jass
haben oder von Jass 2. Jass
haben 1. Jass. 2.

bestätigt
Jass.

und allen holligen Jährten, die Privilegia
zu verbesern, und als für ihm selber, ydornist
so sollet er für verband haben.

Es sey mit dem wesen nicht, so stant, lute
das nachgeschickt, das er die dacht in der
phidone Privilegia gegeben, late bald zu
Vier sein lute.

Anno. 1397. hat König Wenceslaus dem
König zu Böhmen, vollkommene macht ge-
geben die pfarr auf demnach zu verwalten in
Luzen für lute, und dem für dach, lute
auf zu präsentieren.

Pfarr
Privilegium
in Böhmen.

Lute zulassung formel, und
dem König Matias, und König Vladislaus
König für und Bischof für König, 1491
dieser lute lute bestattet lute.

Anno. 1398. ward Landvogt in Ober-
Luzen, Marggraf Procopius, auf dem
bestet das kaiserliche lute, bis die lute
bestet.

Marggraf
Procopius
Landvogt.

Anno. 1398.

ward Bürgermeister. M. Peter. der lute
gelassen dach lute, Scab. lute.
Johann lute. - Jacob lute,
Nicol lute - Nic. lute

Katholischer
1398

Anno. 1399.

Nicolai lute. Gabi. lute
Jacob lute - M. Peter - Nic. lute
König lute - Seb. lute. - Nic. lute
Nic. lute - Vincendij lute - Nichte in die
Chad lute - Barch lute - Nicol lute
Peter lute - Hans lute. - Seb. lute
Barch lute - Nic. lute - Hans lute

Im lute
1399.

Grünauer
in Söckler
Korngarten.

Anno. 1799. hat ein Hatz in Söckler,
dem Lebrichter. Nicolai Das Bruch
auf 2 Juse abgemessen, und ihn alle
erstal. io. Esadische Hof hat geben der
Fursten, und hat die 2 Juse nach sein.
Dessen ist die Söckler, welche über
Anstaltung werden.

1
2
3
4
4
5
2
5
5

Fugates

Alles Insuper vorgeschicktes Eitelich.
Lebens

in Insuper vorgeschicktes Seculis.
Wundern.

und nun auf dem Alphabeth der Insuper
late zu lesen

A.

19. Anbruch Insuper in Insuper ankommen 1281.
21. Anfang Insuper Nicolas-Kirche - - - 1307.
25. Anfang Insuper Petrus-Kirche - - - 1317.
39. Altar in Insuper Nicolas-Kirche gestiftet 1354.
43. 2 Altare in Insuper Petrus-Kirche, gestiftet 1364.
49. Anfall Insuper Franciscanus Kloster. Anno 1522
57. Ansehen v. Konrad, Insuper Ambt hantl. 1388

B.

28. Befundenes Insuper abgethan in Insuper. 1329
52. Bericht de Insuper, Landvogt Insuper 1378.
53. Bericht de Insuper Junior. Insuper
Kofmeister, Insuper in Insuper
Kirche, Insuper ab Insuper begraben. 1381.

C.

- | | | |
|----|--|-------|
| 5 | Conrad. II. der 19. Margrafte worden | 1190. |
| 8 | Comenly der 6. Dardt worden - | 1409 |
| 9 | Eloster = Kirche in Borslich zu Danos angefangen | 1234. |
| 11 | Eloster = Kirche in Borslich angefangen - | 1245. |
| 21 | Comet gefasst worden in Borslich Anno | 1300. |
| 21 | Comet und Feuersbrunst in Borslich - | 1305. |
| 36 | Carol. IV. der 33. Margrafte worden | 1346. |
| 41 | Eloster Inventarium der Lütgen aufger. | 1562 |
| 49 | Eloster in Borslich, Kloster gebauet | 1371 |
| 52 | Carol. IV. gestorben - - - - | 1378. |
| 56 | Eloster in der Eloster = Kirche angefangen | 1385 |
| 56 | Eloster, und dardar aufstalt gebauet | 1386. |

D.

Anno.

- | | | |
|-----|------------------------------|-------|
| 1 | Diebman von ... geboren. - - | 1125. |
| 2 | Diebman ... abgebrannt - | 1131 |
| 23. | Diebstahl ... v. ... 1319. | 1319. |
| 22. | Diebstahl ... v. ... 1311 | 1311 |
| 30. | Diebstahl. ... v. ... 1332. | 1332. |

Tag.

E.

- | | | |
|-----|------------------|-------|
| 4 | ... im ... | |
| 18. | ... v. ... 1282. | 1282. |
| 21 | ... 1305 | 1305 |
| 31 | ... 1334 | 1334 |
| 37 | ... 1348. | 1348. |
| 41 | ... 1361. | 1361. |
| 43. | ... 1364. | 1364. |

pag

F.

Ann

- 1. festes Kamp in Böhlich gebunden - 1125.
- 22. freyer Volkmarck in Böhlich - 1306
- 27. flayßbänck, in Die Tuffthale besessen 1326.
- 36. freyer Leinwand Verzeich - 1367
- 38. Flagelanten für Kommen - - - 1399
- 43. fapmanß furdte, über abgetasiften 1365
- 51. freylich Villos in Böhlich gebunden 1376.

G.

- 1. Böhlich angefangen, beorden zu Böhlich 1125
 stes abe nur 6 Jap. in besess ab.
- 2. Böhlich von Böhlich, und noch größer
 angefangen beorden zu Böhlich 1131.
- 2. Böhlich in der furdte güttes Böhlich
- 4. Böhlich Böhlich furdte ge Böhlich - 1133.
- 4. Böhlich Böhlich ge Böhlich, und furdte ge Böhlich 1143.
- 11. Böhlich in der güt furdte in Böhlich beorden 1245
- 13. Böhlich furdte 2. Böhlich in der Böhlich.

- | | | |
|-----|---|-------|
| 14 | Briefe lat. & s. große Briefe | Am |
| 16 | Briefe des Klosters mit 15. Jahren. | |
| 17 | Briefe von Kurfürst in Böhmen gelte gebogen | 1261. |
| 21 | Briefe die Ober Böhmen betreffen | 1303. |
| 21 | Briefe Witten im ganzen Lande - - - | 1300 |
| 22 | Briefe Kurfürst gebogen - - - - | 1312. |
| 24. | Briefe Witten besogen - - - - | 1316. |
| 24 | S. Böhmen Kurfürst gebogen - - - | 1317. |
| 25 | Briefe fürstliche Confirmirt - - | 1314 |
| 26 | Briefe an Kurfürst Kurfürst in Böhmen | 1319. |
| 27 | Briefe von Böhmen Kurfürst gebogen - | 1322 |
| 29. | Briefe von Grund und abgetrennt - | 1331. |
| 29 | Briefe von Kurfürst in Kurfürst gebogen. | 1336 |
| 30. | Briefe von Kurfürst gebogen | 1334. |
| 31. | Briefe von Kurfürst - - - - | 1334 |
| 35. | Briefe Witten gebogen - - - - | 1343. |
| 36. | Briefe Privilegio. von Carolo. IV. - - | 1347 |
| 39. | Briefe der Kurfürst Böhmen incorporirt - | 1355. |

Tag	G.	fl.
40.	Kropf Dertzen zu kaufes - - - -	1357
40	Börlitz. r. Jafe von yaden befrucht	1357
41	Kropf Dertzen zu kaufes - - - -	1360.
44	Börlitzes befrucht Börlitz, Subfer Sub Werte Kaufs Dertzen Dertzen -	1368.
60.	Börlitzes befrucht Anfang - - - -	1396.
62	Börlitz in Börlitz gekauft - - - -	1399.

H.

4	Kropf von Dertzen zu kaufes, mit Dertzen abgef.	1175.
5	Kropf von Dertzen zu kaufes, mit Dertzen abgef.	1178.
6	Kropf von Dertzen zu kaufes, mit Dertzen abgef.	1191.
7	Kropf von Dertzen zu kaufes - - - -	1221.
20	Kropf von Dertzen zu kaufes, mit Dertzen abgef.	1299.
20	Kropf von Dertzen zu kaufes, mit Dertzen abgef.	1299.
23.	Kropf von Dertzen zu kaufes, mit Dertzen abgef.	1316
26	Kropf von Dertzen zu kaufes, mit Dertzen abgef.	1319

Tag.	H.	Anno.
27.	Kospital. Zu D. Maria Magdalena wieder erbauet	1526
28.	Kirchhof betrieff, Stühle wieder abgethan	1529
29.	Handlunge sollen nicht unter der Hand sein	1529
42.	Kirchhof Einölyfen von Öfendich gefathiget	1564.
48.	Kirchhof Jofann, geboren	- - - - 1570.
51.	Kirchhofen Stühle aufgerichtet	- - - - 1576.
54.	Kirchhof Jofann, angefangen in St. J. wieder	1582.
59.	Kirchhof Domus gelassen	- - - - 1591.
60.	Kirchhof Jofann, gestorben	- - - - 1596.

J.

22.	Jofann Illustis. 29. Mannschaft wurde	1510.
22.	Jofann Illustis, gestorben	- - - - 1515.
25.	Jofann Lufcy. Kraft zu Einholung St. L. wurde	1519
28.	er ist der 32 Mannschaft gelassen, im ist gefathiget	1529
73.	Füringen Jofann, der St. L. und Spanien	1539.
75.	Jofann Lufcy. in Frankreich verflagen	1546.

Pag

J.

Ano.

37 Juden Synagoge, Stadt unter Bräutigam 1349

37. Juden aber noch in Städtle blieben. 1349

38. Juden Hofen auf dem Jüdischen -

48 Josian Nepos. Kaiser Carolus IV. 3 Töchter geboren 1370

49 Josian de Lutze, 2. r. Pfarrer in Städtle 1375

51 Josian Nepos, angefangen im Jüdischen Hofen 1389

60 Josian Nepos. Körtzoy zu Städtle. gestorben. 1396

60. Juden aus Städtle Kallmuth vertrieben 1396.

K.

7 Kaiser Ludwig gestorben - - - 1210

25 König Ludwig der Herrschaft in Oberlausitz 1319

28. König Josian Luxemburg gefürchtet 1329.

35 König. Josian Luxemburg in Frankreich. gest. 1346.

38. Kaiser Ludw. dem heiligen Josef verbannt 1352.

49 Kaiser Josef vollz. von Städtle. über Frank 1367

Tag	K. M.	Ann
46	Kaiser Carol. IV. Die Lande, Dero Erbschaft zu Prag anbesetzt - - -	1368.
50.	Ärzten bestrafen vom Rathe zu sehen	1385.
52	Kaiser Carol. IV. gestorben - - -	1378.
58	König Johann. der Königin Elisabeth gestorben.	1390.
60.	König Wenceslaus, der 20. März. geboren	1396.

L.

10	Lege der Wälder in den Bünden in Bräunlich	1234.
42	Leibsch. Herzog Friedrich von Österreich totus gefolgt - - -	1364.
49	Leineweber voll gesehen, das der Altman	1392
52	Leineweber, das der von Bräunlich gelebt	1378.
58	Leineweber, das in Bräunlich gestorben, im im Hof. der Klosterkirche begraben	1381.

M.

22	Margraf Hermann gestorben -	1308.
35	Mantua, das der Den Hof -	1343.

Tag:

M

Ann

48. Mairren 2^{te} alter Jarst & Ingericht 1371.
59. Magistrat bestet in 20. Personen - - 1391.
61. Marggraf Procopius Landvogt worden 1398.

N

2. Nische Stadt in Böhme angefangen zu
bauen - - - 1131.
3. Neupfennig bei Böhme
18. Neupfennig Zerfang - - - 1264.
19. Neupfennig 2. Jarren gebauet - - 1282.
21. Neulas-Kirche gebauet - - - 1301.
30. Neupfennig. in Markt Zerfang bekommen 1332.
44. Neulas-Kirche, an der Tafel gebauet 1368.
57. Neupfennig 2. Jarren angefangen 1389

M

Tag	O.	Jahr
8	Otto Pius. bekräftet, ein Bistum für Beutels genannt - - -	1231.
9	Otto Pius. J. 26. Markgrafen Wodan.	1234.
9	Otto Pius, das Kloster in Bötzen gebauet	1234.
11	Otto Pius, feierlich die Stadt Bötzen	1255.
18	Otto Pius, gestorben - - -	1267.
18	Otto Longus. J. 27. Markgrafen W.	1268.
19	Otto von Böhmen Landgraf Wodan.	1284.
20	Otto Longus, gestorben - - -	1298.
31	Ongel zu 9. J. von Wodan abgekauet	1320
55	Ongel in dem Kloster Bötzen gebauet	1385

P.

5	Premislaus Ottocars. J. 21. Markgraf	1191
5	Premislaus Ottocary. Stadt ab dem Bistum	1195.
6	Premislaus II. Ottocary. J. 24. Markgraf	1198.
7	Premislaus II. Ottocary. in dem Stadt Bötzen	1230.
17	Privilegium der Erzbischof - - -	1262
55	Privilegium der Bistum Bötzen	1384
61	Privilegium der Bistum Bötzen -	1397.

R.		fl.
13	Fürstentum Kärnten. Zum Festschiff geordnet	1245.
2	Fürstentum, zum Festschiff geordnet	1301
59	Stadt Die Stadt geordnet	1391

S.		
1	Sobieslaus. I. Die Stadt geordnet	1125.
4	Sobieslaus. I. gestorben	1140
5	Sobieslaus. II. Im 18. März geordnet Zwischen für aber geordnet.	1175
22	Willymarck in die Stadt geordnet	1306
35	Willymarck in die Stadt, so das geordnet	1343.
41	Willymarck geordnet	1360
47	Willymarck geordnet	1369.
55	Willymarck im Kloster geordnet	1388.

T		
24	Willymarck geordnet	1316
23	Willymarck geordnet	1306
40	Willymarck geordnet	1356.

Reg

V.

anno

4	Vladislaus. II. Jan 26 Margrafte -	1140
7	Vladislaus. II. gestorben, als er 34 Jahr alt.	1174.
6	Vladislaus. 3. Jan 23. Margrafte Leodora. hat aber nur 6 Monate regiert	1198.
9	Leopoldus Jan Kloster Leis et Sarnid Jan fallen - - - -	1234
21	Leopoldus Leodora Jan Kloster, nach Dittor	1305
41	Wittman de Moneta Jan Bragan.	1362
42	Wittman de Moneta. Letzt Landgraf	1363.
42	Wittman de Moneta, gestorben -	1378.

W.

5	Wenceslaus, Sobiesloi. i Dofn. Jan 20 Margraf. Leodora. hat aber nur 3 Monate reg. und gestorb.	1191
7	Wenceslaus. d. 4. Rom in Böhmen, Jan 25. Margraf. groß Leodora - - - - er ist in gemachten Monarchie gestorben	1230.
9	Leopoldus, Jan flatz Jan Kloster gegeben	1234
24.	Waldemar, Jan 30. Margrafte Leodora	1315.
26.	Leopoldus Jan Kloster Jan 21. Jan Kloster	1320
33.	Leopoldus fol in Dittor Jan Kloster Leodora -	1339.
41	Leopoldus nicht gegangen, im ganzen Lande,	1362

Page	W	Year
58.	Wenzeslaw Privilegium bei Kaiser -	1385
58.	Wenzeslaw für David Richter Kaiser - -	1384
59	Wenzeslaw, auf die Krone Confirmirt.	1394.
59	Wenzeslaw's Zeit gezeichnet in Bräunlich	1395
60	Wenzeslaw, für die Kaiserin Elisabeth, zu 35. Margrafen Ludwig - -	1396

Z.

8	Zisterzienser Kloster des Leon Bischofs gestiftet	1253.
26.	Zisterzienser Kloster des Markgrafen Bischofs gestiftet	1319

M

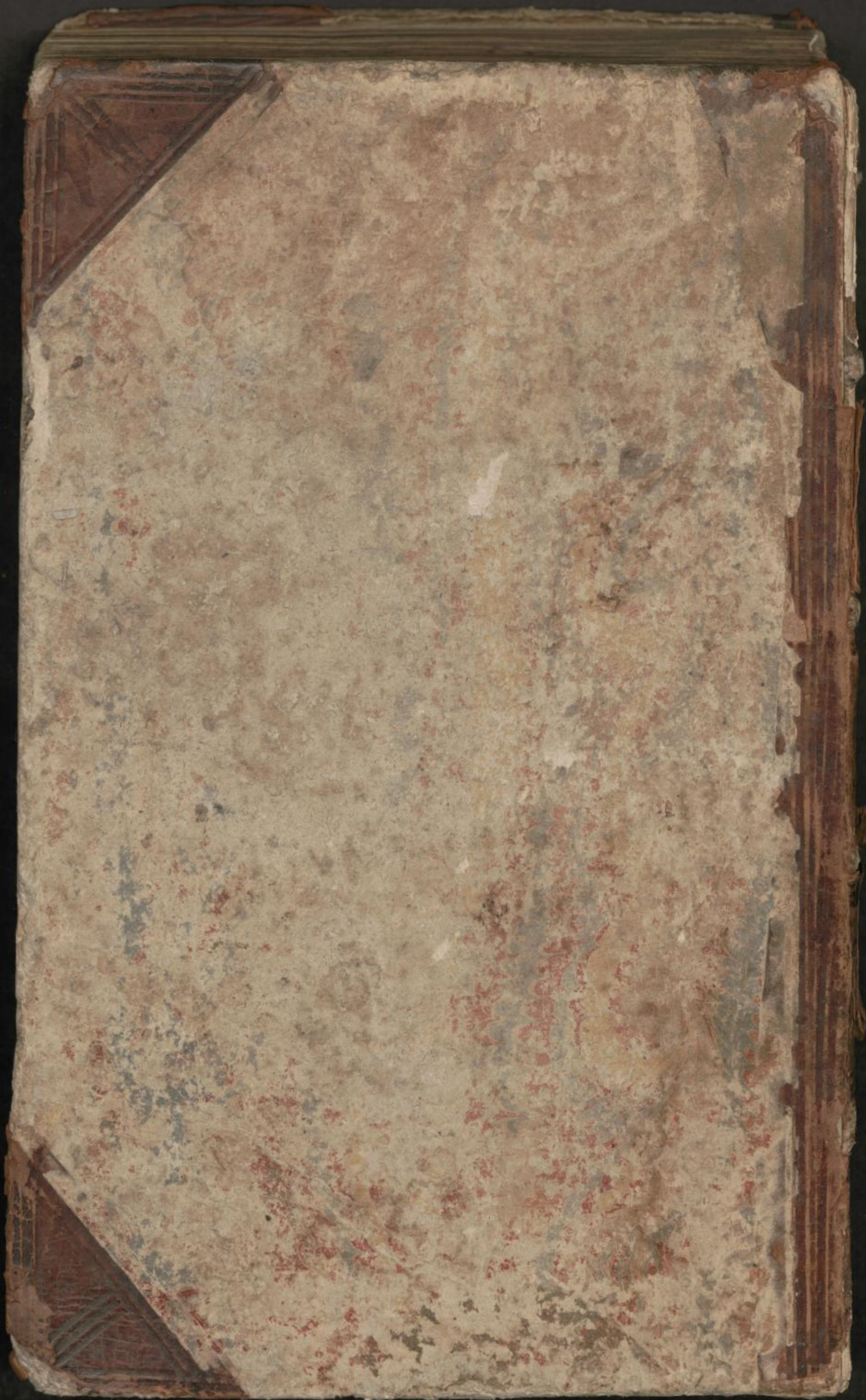
5

==

258 fol.

17. Apr. 2018.

J. M. P., bibl.





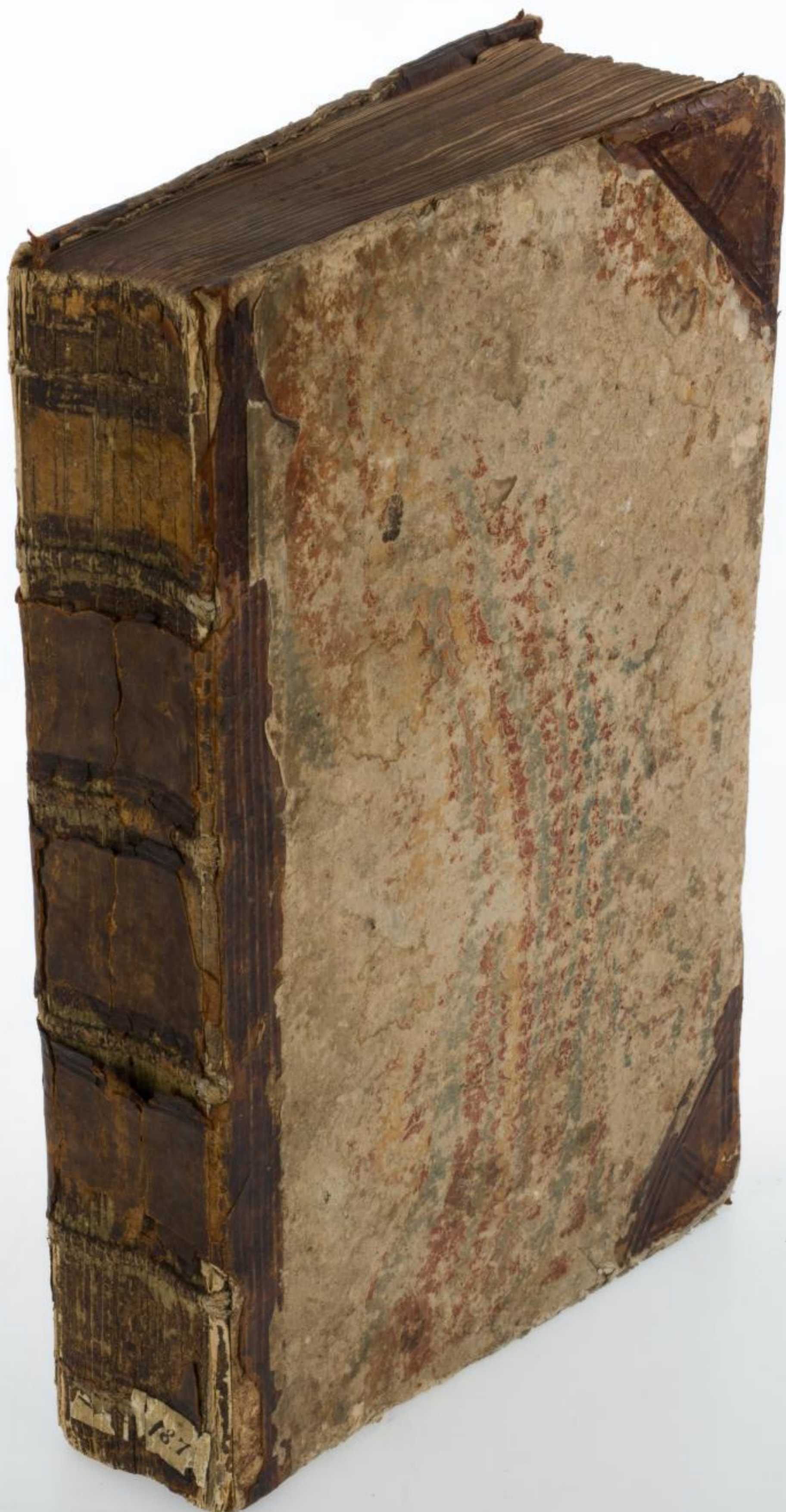












187



43



251 2/6

